

alias

AP



Howbery 7th Nov 91.

SOPHOKLES' AIAS.

Nach Text und Kommentar getrennte

Ausgabe für den Schulgebrauch

von

DR. R. PAEHLER,

Gymnasialdirektor in Wiesbaden.

Erste Abteilung: Text.



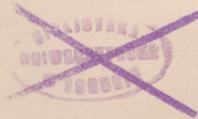
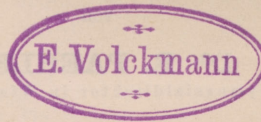
GOTHA.

FRIEDR. ANDR. PERTHES.

1889.



18534



VORWORT.

Die vorliegende Aias-Ausgabe ist hervorgegangen aus wiederholter Lesung der Tragödie in der Prima des Gymnasiums und bezweckt lediglich dem Unterricht zu dienen.

Hinsichtlich ihrer Anlage entspricht dieselbe im allgemeinen den Grundsätzen, nach welchen die ganze Sammlung eingerichtet ist; dabei bewahrt sie aber eine gewisse Eigenart, die hier mit einigen Worten erläutert werden soll. Eine ausführlichere Rechtfertigung des befolgten Planes zu geben, muß ich mir für eine andere Gelegenheit vorbehalten.

Es ist in letzter Zeit mehrfach die Behauptung aufgestellt worden, daß die mit Erklärungen versehenen Schulausgaben durchaus zu verwerfen seien, da sie mehr Schaden als Nutzen stifteten. Dies abfällige Urteil ist nur solchen Ausgaben gegenüber begründet, die nicht genau den Bedürfnissen der Schüler auf der betreffenden Klassenstufe angepaßt sind. Die Schulausgabe an und für sich, falls ihre Einrichtung nur in steigendem Maße den Forderungen der heutigen Pädagogik entspricht, wird sich mehr und mehr als ein empfehlenswertes Hilfsmittel für die Vorbereitung der Schüler erweisen. Insbesondere kann für die Lektüre eines Dichters wie Sophokles, dessen Verständnis dem Primaner so viele und so erhebliche Schwierigkeiten bereitet, die Benutzung eines richtig angelegten Kommentars nur von Vorteil sein. In den Kreisen der Schul-

männer ist allmählich der Gedanke durchgedrungen, daß an die Präparation der Schüler, wenn dieselben von der Verwendung ihnen schädlicher Hilfsmittel wirksam abgehalten werden sollen, nicht zu hohe Anforderungen zu stellen sind. Man ist zu der Erkenntnis gelangt, daß man von dem Schüler nicht verlangen darf, er solle eine aufgegebenen Anzahl von Versen sofort in gewandter Weise zu übersetzen imstande sein. Vielmehr muß der Lehrer zufrieden sein, wenn der Schüler beweist, daß er sich mit Wörterbuch und Grammatik redlich bemüht hat den Sinn der Stelle zu begreifen und einen passenden Ausdruck für die Verdeutschung zu suchen. Alles andere wird durch den Unterricht, durch die gemeinsame Arbeit der Schüler und des Lehrers erzielt, in erster Linie die Übersetzung. Welches Verfahren dabei zu befolgen sei, ist hier nicht der Ort näher zu entwickeln; nur bezüglich der sogen. „Musterübersetzung“ des Lehrers, die heutzutage von allen Seiten als Abschluß der gesamten Arbeit gefordert wird, mag die Bemerkung gestattet sein, daß sie die ihr beigemessene große Bedeutung nur dann verdient, wenn sie nicht etwas von der vorausgehenden Thätigkeit der Schüler Losgelöstes, bloß durch das überlegene Wissen und Können des Lehrers Erzeugtes darstellt, sondern im wesentlichen von der ganzen Klasse bereits gefunden ist. Sollen die Schüler aber dahin geführt werden, daß sie die endgültige Übersetzung durch eigenes Ringen zu gestalten vermögen, so ist vor allem strengste Genauigkeit bei der Vorbesprechung des betreffenden Abschnittes und gründliches Eingehen auch auf die feineren Schattierungen des Gedankens unbedingt erforderlich. Freilich wird bei solcher Behandlung der Gang der Lektüre langsamer, als es im Interesse der Sache wünschenswert erscheint. Die Schüler haben bei ihrer Vorbereitung vielfach

nicht einmal die Schwierigkeiten erkannt, welche an der Stelle vorliegen, und müssen schon zum Verstehen jener mühsam hingeführt werden. Hier zeigt sich der Vorteil einer zweckmäfsig eingerichteten Schulausgabe. Sie bietet dem Schüler an Belehrungen dasjenige, was er zu einem vorläufigen, wenngleich noch unvollkommenen Erfassen des Sinnes nötig hat, sich aber aus den ihm sonst zur Verfügung stehenden erlaubten Mitteln nicht zu verschaffen vermag. Sie will ihm die Arbeit nicht ersparen, aber wohl gedeihlicher und erfreulicher machen und ihn dadurch auch zu angestrengtem Eifer ermutigen und anspornen. Sie giebt ihm Winke, wie er eine vorhandene Schwierigkeit sehen, Fingerzeige, wie er sich helfen soll, warnt ihn davor, scheinbar Unwichtiges und Kleines zu übergehen, und sucht überhaupt das Nachdenken des Schülers für die verschiedenen Aufgaben, welche der Erklärung gestellt sind, im voraus zu wecken. In dieser die Wegeweisenden und nach Möglichkeit zu erfolgreicher, selbständiger Arbeit anleitenden Kraft des Kommentars liegt die Bedeutung der Schulausgabe. Nach ihrem Gebrauche weifs der Schüler, wenn er seine Pflicht erfüllt hat, worauf es ankommt, wird mit gesteigerter Aufmerksamkeit und Lust an dem das tiefere und sorgfältigere Eindringen erstrebenden Unterrichte sich beteiligen und vor flüchtigem Hinnehmen der Worte des Schriftstellers bewahrt bleiben. Will man einwenden, dafs durch die im Kommentar enthaltenen Erörterungen doch einigermafsen der Thätigkeit des Lehrers vorgegriffen werde, so dürfte zu erwidern sein, dafs dies gar nicht in Anschlag kommen kann gegenüber den grofsen Vorteilen, die auch dem Lehrer aus der Schulausgabe erwachsen; denn da derselbe seine Schüler jetzt besser vorbereitet findet, so kann er rascher vorwärts schreiten und

die ersparte Zeit zur Erledigung derjenigen Aufgaben des Unterrichtes verwenden, die bei der Lesung eines Kunstwerkes die wichtigsten und dankbarsten sind.

Nach vorstehenden Andeutungen bitte ich den gesamten Plan der Ausgabe auffassen zu wollen, die ich hiermit den Fachgenossen zu wohlwollender Prüfung übergebe. Im einzelnen möge noch Folgendes berücksichtigt werden.

Die eingestreuten Fragen und Hinweisungen befehlender Art sollen den Schüler nötigen, daß er bei der Vorbereitung nicht oberflächlich verfährt, sondern scharf in Form und Inhalt der Worte des Dichters sich hineinzudenken strebt. Nach meinen Erfahrungen*) machen diese Anregungen den Schülern Freude und sind ihnen jedenfalls nützlicher als die Mitteilungen, durch welche an solchen Stellen andere Ausgaben das Rätsel ohne weiteres gelöst darbieten. Die Schüler finden die Antwort meistens aus eigener Kraft; etwa vorkommende Mißverständnisse lassen sich in der folgenden Unterrichtsstunde leicht berichtigen. Wenn in Ausgaben einer vergangenen Zeit Anmerkungen zu lesen sind, in denen z. B. gefragt wird, für welche grammatische Regel dieser oder jener Satz ein Beispiel enthalte, so bedarf es wohl kaum des Hinweises, daß die von mir gestellten Fragen damit nichts gemein haben.

Übersetzungshilfen habe ich sehr selten gegeben. Ich kann sie im ganzen nicht als angezeigt erachten, wenigstens nicht für die in Prima zu lesenden Schriftsteller. Die nötigste Vorhilfe bietet dem Schüler sein Wörterbuch; das Weitere ist Aufgabe der Lehrstunde. Auch würden die zu empfehlenden Übertragungen häufig gar nicht in die Wen-

*) Ein Teil des Kommentars dieser Ausgabe hat bereits, durch den Druck vervielfältigt, meinen Primanern vorgelegen.

dung einzufügen sein, welche die gesuchte Übersetzung einer Stelle gerade während des Unterrichts gewinnt. Denn obgleich der Satz wahr bleibt, daß eine vollkommene Übersetzung die Lösung einer unmöglichen Aufgabe ist, so muß doch hinwiederum auch daran festgehalten werden, daß man der Forderung einer treuen, gutdeutschen und geschmackvollen Wiedergabe des fremden Originals in mehr als einer Form nahe kommen kann.

Fortlaufende ästhetisierende Erörterungen und Zusammenfassungen des Inhaltes gehören nicht in eine Schulausgabe, weil sie dem Lehrer den schönsten Teil seiner Arbeit vorwegnehmen oder doch beeinträchtigen. Man macht es dem Gymnasium gern zum Vorwurf, daß es zu viel mit Kleinigkeiten sich befasse und bei der Erklärung der griechischen Schriftwerke über der Form den Inhalt vernachlässige, eine Anklage, die für den heutigen Unterrichtsbetrieb gewiß der Begründung ermangelt. Denn so sehr ein wirkliches Eindringen in den Geist der Klassiker nur auf der Grundlage des allergenauesten grammatischen Verständnisses möglich ist, so werden sich doch gegenwärtig nur noch wenige Lehrer finden, die sich auf die rein sprachliche Behandlung beschränkten und nicht den idealen Gehalt des Kunstwerks, den Grundgedanken, die Schürzung und Lösung des dramatischen Knotens, die Zeichnung der Charaktere, Schuld und Sühne der handelnden Personen u. a. bei der Lektüre stets im Auge behielten. Aber es wird allerdings auch in dieser Beziehung Pflicht des Lehrers sein, nicht vorwiegend in eigenen Vorträgen solche Fragen zu behandeln, sondern, so weit es ausführbar erscheint, die Mitwirkung seiner Klasse heranzuziehen. Um die Aufmerksamkeit des Schülers zeitig auf die in Betracht kommenden Punkte hinzulenken, habe ich hier und dort kurze Andeutungen und Erinnerungen gegeben, die

der nachfolgenden Besprechung, wie ich hoffe, förderlich sein werden.

Textkritik ist nach dem Plane der „Bibliotheca Gothana“ vom Kommentar durchweg ausgeschlossen. Nur an ganz wenigen Stellen ist eine bezügliche Notiz eingeflossen, wenn es die Beschaffenheit der Überlieferung unvermeidlich machte und ein zutreffender Änderungsvorschlag meines Bedünkens bis jetzt nicht vorlag. Da, wo die Lesart der Handschriften, namentlich des Laurentianus A, unzweifelhaft verderbt ist, habe ich in den Text, um ihn überhaupt lesbar zu machen, annehmbare Emendationen aufzunehmen kein Bedenken getragen. Im übrigen habe ich an der Überlieferung, wenn der Sinn es eben zuließ, festgehalten, da ich mich zu der Ansicht bekenne, daß eine erträgliche Auslegung des handschriftlich Gegebenen jeder Konjektur vorzuziehen ist. Der kurze „Anhang“ bietet zur Erklärung und Kritik einzelner Stellen ein paar Bemerkungen, die im Kommentar selbst weniger am Platze gewesen wären.

Was endlich die Metrik der Chorlieder anlangt, so habe ich darauf verzichtet, von dem Ergebnisse der neueren Forschungen auf dem Gebiete der griechischen Rhythmik Gebrauch zu machen, und nur die metrischen Schemata beigefügt, deren Benutzung dem Schüler die Lesung der Verse erleichtern wird. Es muß dem einzelnen Lehrer überlassen bleiben, wie viel oder wie wenig er von rhythmischer Unterweisung den Schülern geben will, wie ja auch die eigentliche Einübung des guten Vortrages der Chorgesänge nur dem Unterrichte anheimfallen kann.

Der Herausgeber.

ΣΟΦΟΚΛΕΟΥΣ ΑΙΑΣ.

ΤΑ ΤΟΥ ΔΡΑΜΑΤΟΣ ΠΡΟΣΩΠΑ.

ΑΘΗΝΑ.

ΟΔΥΣΣΕΥΣ.

ΑΙΑΣ.

ΧΟΡΟΣ ΣΑΛΑΜΙΝΙΩΝ ΝΑΥΤΩΝ.

ΤΕΚΜΗΣΣΑ.

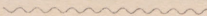
ΑΓΓΕΛΟΣ.

ΤΕΥΚΡΟΣ.

ΜΕΝΕΛΑΟΣ.

ΑΓΑΜΕΜΝΩΝ.

.



ΑΘΗΝΑ.

Ἀεὶ μὲν, ὦ παῖ Λαρτίου, δέδορκά σε
 πείραν τιν' ἐχθρῶν ἀρπάσαι θηρώμενον·
 καὶ νῦν ἐπὶ σκηναῖς σε ναυτικαῖς δρῶ
 Αἴαντος, ἔνθα τάξιν ἐσχάτην ἔχει,
 πάλαι κνηγετοῦντα καὶ μετρούμενον
 ἵχνη τὰ κείνου νεοχάραχθ', ὅπως ἴδῃς
 εἴτ' ἔνδον εἴτ' οὐκ ἔνδον. εὖ δέ σ' ἐκφέρει
 κυνὸς Λακαίνης ὡς τις εὖρινος βάσις.
 ἔνδον γὰρ ἀνὴρ ἄρτι τυγχάνει, κάρα
 στάζων ἰδρώτι καὶ χέρας ξιφοκτόνους.
 καὶ σ' οὐδὲν εἴσω τῆσδε παπταίνειν πύλης
 εἴτ' ἔργον ἐστίν, ἐννέπειν δ' ὅτου χάριν
 σπουδὴν ἔθου τήνδ', ὡς παρ' εἰδυίας μάθῃς.

ΟΛΥΣΣΕΥΣ.

ὦ φθέγμ' Ἀθάνας, φιλτάτης ἐμοὶ θεῶν,
 ὡς εὖμαθές σου, κἄν ἄποπτος ᾗς ὁμως,
 φώνημ' ἀκούω καὶ ξυναρπάζω φρενὶ
 χαλκοστόμον κώδωνος ὡς Τυρσηρικῆς.
 καὶ νῦν ἐπέγνως εὖ μ' ἐπ' ἀνδρὶ δυσμενεῖ
 βάσιν κυκλοῦντ', Αἴαιτι τῷ σακεσφόρῳ·
 κεῖνον γάρ, οὐδέν' ἄλλον, ἱχνεύω πάλαι.
 νικτὸς γὰρ ἡμᾶς τῆσδε πρᾶγος ἄσκοπον
 ἔχει περάνας, εἴπερ εἴργασται τάδε·
 ἴσμεν γὰρ οὐδὲν τρανές, ἀλλ' ἀλώμεθα·
 καὶ γὰρ ὁ θελοντὴς τῷδ' ὑπεξύγην πόνον.

ἐφθαρμένας γὰρ ἀρτίως εὐρίσκομεν
 λείας ἀπάσας καὶ κατηγαρισμένας
 ἐκ χειρὸς αὐτοῖς ποιμνίων ἐπιστάταις.
 τήνδ' οὖν ἐκείνη πᾶς τις αἰτίαν νέμει.
 καὶ μοί τις ὁππῆρ αὐτὸν εἰσιδὼν μόνον
 πηδῶντα πεδία σὺν νεορράντῳ ξίφει
 φράζει τε καδῆλωσεν· εὐθέως δ' ἐγὼ
 κατ' ἔγχος ἔσσω, καὶ τὰ μὲν σημαίνομαι,
 τὰ δ' ἐκπέπληγμαι, κοῦκ ἔχω μαθεῖν ὅτου.
 καιρὸν δ' ἐφήκεις· πάντα γὰρ τὰ τ' οὖν πάρος
 τὰ τ' εἰσέπειτα σῇ κυβερνώμαι χειρί.

ΑΘ. ἔγνων, Ὀδυσσεῦ, καὶ πάλαι φύλαξ ἔβην
 τῇ σῇ πρόθυμος εἰς ὁδὸν κυναγία.

ΟΔ. ἦ καί, φίλη δέσποινα, πρὸς καιρὸν πονῶ;

ΑΘ. ὥς ἔστιν ἀνδρὸς τοῦδε τᾶργα ταῦτά σοι.

ΟΔ. καὶ πρὸς τί δυσλόγιστον ὦδ' ἤξεν χέρα;

ΑΘ. χόλῳ βαρυνθεὶς τῶν Ἀχιλλείων ὅπλων.

ΟΔ. τί δῆτα ποίμναις τήνδ' ἐπεμπίπτει βάσιν;

ΑΘ. δοκῶν ἐν ὑμῖν χεῖρα χραίνεσθαι φόνῳ.

ΟΔ. ἦ καὶ τὸ βούλευμ' ὥς ἐπ' Ἀργείοις τόδ' ἦν;

ΑΘ. κὰν ἐξεπράξατ', εἰ κατημέλησ' ἐγὼ.

ΟΔ. ποίαισι τόλμαις ταῖσδε καὶ φρενῶν θράσει;

ΑΘ. νύκτωρ ἐφ' ὑμᾶς δόλιος δορυᾶται μόνος.

ΟΔ. ἦ καὶ παρέστη καπὶ τέρεμ' ἀφίκετο;

ΑΘ. καὶ δὴ πὶ δισσαῖς ἦν στρατηγίσιν πύλαις.

ΟΔ. καὶ πῶς ἐπέσχε χεῖρα μαιμῶσαν φόνου;

ΑΘ. ἐγὼ σφ' ἀπείργω, δυσφόρους ἐπ' ὅμμασι
 γνώμας βαλοῦσα, τῆς ἀνηκέστου χαρᾶς,
 καὶ πρὸς τε ποίμνας ἐκτρέπω σύμμικτά τε
 λείας ἄδαστα βονκόλων φρουρήματα·

ἐνθ' ἔσπεσῶν ἔκειρε πολύκερων φόνον

κύκλῳ ῥαχίζων· καδόκει μὲν ἔσθ' ὅτε
 δισσοῦς Ἀτρεΐδας αὐτόχειρ κτείνειν ἔχων,
 ὅτ' ἄλλοι' ἄλλον ἐμπύτνων στρατηλατῶν.

ἐγὼ δὲ φοιτῶντ' ἄνδρα μαριάσιν νόσοις

ῶτρυνον, εἰσέβαλλον εἰς ἔρκη κακά.

κάπειτ' ἐπειδὴ τοῦδ' ἐλώφησεν φόνου,

25

30

35

40

45

50

55

60

τοὺς ζῶντας αὖ δεσμοῖσι συνδήσας βοῶν
ποιμένας τε πάσας ἐς δόμους κομίζεται,
ὡς ἄνδρας, οὐχ ὡς εὐκερων ἄγραν ἔχων,
καὶ νῦν κατ' οἴκους συνδέτους αἰκίζεται.
δείξω δὲ καὶ σοι τήνδε περιφανῆ νόσον,
ὡς πᾶσιν Ἀργείοισιν εἰσιδὼν θροῆς.

65

Θαρσῶν δὲ μίμνε μηδὲ συμφορὰν δέχου
τὸν ἄνδρ'· ἐγὼ γὰρ ὁμμάτων ἀποστρόφους
αὐγὰς ἀπείργω σὴν πρόσσωπιν εἰσιδεῖν.
οὗτος, σὲ τὸν τὰς αἰχμαλωτίδας χέρας
δεσμοῖς ἀπενθύνοντα προσμολεῖν καλῶ·
Αἴαντα φωνῶ· στείχε δωμάτων πάρος.

70

ΟΔ. τί δρᾷς, Ἀθάνα; μηδαμῶς ἕξω κάλει.

ΑΘ. οὐ σῖγ' ἀνέξῃ μηδὲ δειλίαν ἀρῇ;

75

ΟΔ. μὴ πρὸς θεῶν, ἀλλ' ἔνδον ἀρκεῖτω μένων.

ΑΘ. τί μὴ γένηται; πρόσθεν οὐκ ἀνὴρ ὄδ' ἦν;

ΟΔ. ἐχθρὸς γε τῷδε τάνδρ', καὶ τανῦν ἔτι.

ΑΘ. οὐκ οὐν γέλως ἡδιστος εἰς ἐχθροὺς γελᾷν;

ΟΔ. ἔμοι μὲν ἀρκεῖ τοῦτον ἐν δόμοις μένειν.

80

ΑΘ. μεμνηνὸτ' ἄνδρα περιφανῶς ὀκνεῖς ἰδεῖν;

ΟΔ. φρονοῦντα γάρ νιν οὐκ ἂν ἐξέστην ὄκνη.

ΑΘ. ἀλλ' οὐδὲ νῦν σε μὴ παρόντ' ἴδῃ πέλας.

ΟΔ. πῶς, εἴπερ ὀφθαλμοῖς γε τοῖς αὐτοῖς δρᾷ;

ΑΘ. ἐγὼ σκοτώσω βλέφαρα καὶ δεδορκότα.

85

ΟΔ. γένοιτο μεντὰν πᾶν θεοῦ τεχνωμένον.

ΑΘ. σίγα νῦν ἐστὼς καὶ μὲν ὡς κυρεῖς ἔχων.

ΟΔ. μένοίμ' ἂν· ἤθελον δ' ἂν ἐκτὸς ὦν τεχεῖν.

ΑΘ. ὦ οὗτος, Αἴας, δευτέρον σε προσκαλῶ.

τί βαιὸν οὕτως ἐντρέπη τῆς συμμάχου;

90

ΑΛΑΣ.

ὦ χαῖρ' Ἀθάνα, χαῖρε Διογενὲς τέκνον·
ὡς εὖ παρέστης· καὶ σε παγχρύσοις ἐγὼ
στέψω λαφύροις τῆσδε τῆς ἄγρας χάριν.

ΑΘ. καλῶς ἔλεξας. ἀλλ' ἐκεῖνό μοι φράσον,

ἔβαψας ἔγχος εὖ πρὸς Ἀργείων στρατῷ;

95

ΑΙ. κόμπος πάρεστι κοῦκ ἀπαρνοῦμαι τὸ μῆ.

- ΑΘ. ἤ καὶ πρὸς Ἀτρεΐδαισιν ἥχμασας χέρα;
 ΑΙ. ὥστ' οὐ ποτ' Αἴανθ' οἶδ' ἀτιμάσουσ' ἔτι.
 ΑΘ. τεθνῶσιν ἄνδρες, ὥς τὸ σὸν ξυνῆκ' ἐγώ.
 ΑΙ. θανόντες ἤδη τᾶμ' ἀφαιρέσθων δπλα. 100
 ΑΘ. εἶεν, τί γὰρ δὴ παῖς ὁ τοῦ Λαερτίου,
 ποῦ σοι τύχης ἔστηκεν; ἢ πέφενγέ σε;
 ΑΙ. ἢ τοῦ πύριπτον κίναδος ἐξήρου μ' ὄπου;
 ΑΘ. ἔγωγ'· Ὀδυσσέα τὸν σὸν ἐνστάτην λέγω.
 ΑΙ. ἡδιστος, ὦ δέσποινα, δεσμώτης ἔσω 105
 θακεῖ· θανεῖν γὰρ αὐτὸν οὐ τί πω θέλω —
 ΑΘ. πρὶν ἂν τί δράσης ἢ τί κερδάνης πλέον;
 ΑΙ. πρὶν ἂν δεθῇς πρὸς κίον' ἐρκεῖον στέγης —
 ΑΘ. τί δῆτα τὸν δύστηνον ἐργάσῃ κακόν;
 ΑΙ. μάλιστα πρῶτον νῶτα φοινηχθεὶς θανῇ. 110
 ΑΘ. μὴ δῆτα τὸν δύστηνον ὧδέ γ' αἰκίσῃ.
 ΑΙ. χαίρειν, Ἀθάνᾳ, τᾶλλ' ἐγὼ σ' ἐφίεμαι·
 καῖνος δὲ τίσει τήνδε κοῦκ ἄλλην δίκην.
 ΑΘ. σὺ δ' οὖν, ἐπειδὴ τέρψις ἦδε σοι τὸ δρᾶν,
 χρῶ χειρὶ, φείδου μηδὲν ὧν περ ἐννοεῖς. 115
 ΑΙ. χωρῶ πρὸς ἔργον· τοῦτο σοὶ δ' ἐφίεμαι,
 τοιάνδ' αἰεὶ μοι σύμμαχον παρεστάναι.
 ΑΘ. ὄρᾳς, Ὀδυσσεῦ, τὴν θεῶν ἰσχὺν ὄση.
 τούτου τίς ἂν σοι τάνδρὸς ἢ προνούστερος
 ἢ δρᾶν ἀμείνων εὐρέσθῃ τὰ καίρια; 120
 ΟΔ. ἐγὼ μὲν οὐδέν' οἶδ'· ἐποικτεῖρω δέ νιν
 δύστηνον ἔμπας, καί περ ὄντα δυσμενῇ,
 ὁθούνεκ' ἔτῃ συγκατέξενκται κακῇ,
 οὐδὲν τὸ τούτου μᾶλλον ἢ τοῦ μὲν σκοπῶν.
 ὄρῳ γὰρ ἡμᾶς οὐδὲν ὄντας ἄλλο πλὴν 125
 εἶδωλ' ὅσοι περ ζῶμεν ἢ κούρην σκιάν.
 ΑΘ. τοιαῦτα τοίνυν εἰσορῶν ἐπέρχοπον
 μηδὲν ποτ' εἴπης αὐτὸς εἰς θεοὺς ἔπος,
 μηδ' ὄγκον ἄρῃ μηδέν', εἰ τινος πλέον
 ἢ χειρὶ βρίθεις ἢ μακροῦ πλούτου βάθει. 130
 ὥς ἡμέρα κλίνει τε κἀνάγει πάλιν
 ἅπαντα τάνθρωπεια· τοὺς δὲ σώφρονας
 θεοὶ φιλοῦσι καὶ στυγοῦσι τοὺς κακοὺς.

Πάροδος.

ΧΟΡΟΣ.

Τελαμῳόνιε παῖ, τῆς ἀμφιρύντου
 Σαλαμῖνος ἔχων βάθρον ἀγχίαλον, 135
 σέ μὲν εὖ πράσσοντ' ἐπιχαίρω·
 σέ δ' ὅταν πληγὴ Διὸς ἢ ζαμενῆς
 λόγος ἐκ Δαναῶν κακόθρους ἐπιβῇ,
 μέγαν ὄκνον ἔχω καὶ πεφόβημαι
 πτηνῆς ὥς ὄμμα πελείας. 140
 ὥς καὶ τῆς νῦν φθιμένης νυκτὸς
 μεγάλοι θόρυβοι κατέχουσ' ἡμᾶς
 ἐπὶ δυσκλείᾳ, σέ τὸν ἵππομανῆ
 λειμῶν' ἐπιβάντ' ὀλέσαι Δαναῶν
 βοτὰ καὶ λείαν, 145
 ἥπερ δορίληπτος ἔτ' ἦν λοιπή,
 κτείνοντ' αἰῶνι σιδήρῳ.
 τοιούσδε λόγους ψιθύρους πλάσσω
 εἰς ὧτα φέρει πάντων Ὀδυσσεὺς
 καὶ σφόδρα πείθει. περὶ γὰρ σοῦ νῦν 150
 εὐπίστα λέγει, καὶ πᾶς ὁ κλύων
 τοῦ λέξαντος χαίρει μᾶλλον
 τοῖς σοῖς ἄχεσιν καθυβριζών.
 τῶν γὰρ μεγάλων ψυχῶν ἰεῖς
 οὐκ ἂν ἀμάρτοις· κατὰ δ' ἂν τις ἐμοῦ 155
 τοιαῦτα λέγων οὐκ ἂν πείθοι.
 πρὸς γὰρ τὸν ἔχονθ' ὁ φθόνος ἔρπει.
 καίτοι σμικροὶ μεγάλων χωρὶς
 σφαλερὸν πύργου ῥῦμα πέλονται·
 μετὰ γὰρ μεγάλων βαιὸς ἄριστ' ἂν 160
 καὶ μέγας ὀρθοῖθ' ἐπὶ μικροτέρων.
 ἀλλ' οὐ δυνατὸν τοὺς ἀνοήτους
 τούτων γνώμας προδιδάσκειν.
 ἐπὶ τοιούτων ἀνδρῶν θορυβῇ
 χῆμεῖς οὐδὲν σθένομεν πρὸς ταῦτ' 165
 ἀπαλέξασθαι σοῦ χωρὶς, ἀναξ.
 ἀλλ', ὅτε γὰρ δὴ τὸ σὸν ὕμν' ἀπέδραν,

πατάγουσιν ἅπερ πτηνῶν ἀγέλαι
 μέγαν αἰγυπιόν, σ' ὑποδείσαντες
 τάχ' ἂν ἐξαίφνης, εἰ σὺ φανείης,
 σιγῇ πτήξειαν ἄφρωνοι.

170

στροφή.

ἦ ῥά σε Ταυροπόλα Διὸς Ἀρτεμις —
 ὦ μεγάλα φάτις, ὦ
 μήτερ αἰσχύνας ἐμᾶς —
 ὤρμασε πανδάμους ἐπὶ βοῦς ἀγελείας,
 ἦ ποῦ τινος νίκας ἀνάρπυτον χάριν,
 ἦ ῥα κλυτῶν ἐνάρων
 ψευσθεῖσα δώροισι εἴτ' ἐλαφαβολίας;
 ἦ χαλκοθώραξ ἦντιν' Ἐννάλιος
 μομφὰν ἔχων ξυνοῦ δοροῦς ἐννυχίοις
 μαχαναῖς ἐτίσαστο λῶβαν;

175

180

ἀντιστροφή.

οὐ ποτε γὰρ φρενόθεν γ' ἐπ' ἀριστερά,
 παῖ Τελαμῶνος, ἔβας
 τόσσον ἐν ποίμναισι πίτνων·
 ἦκοι γὰρ ἂν θεία νόσος· ἀλλ' ἀπερύνκοι
 καὶ Ζεὺς κακὰν καὶ Φοῖβος Ἀργείων φάτιν.
 εἰ δ' ὑποβαλλόμενοι
 κλέπτονσι μύθους οἱ μεγάλοι βασιλεῖς,
 ἦ τᾶς ἀσώτου Σισυφιδᾶν γενεᾶς,
 μὴ μὴ μ', ἄναξ, ἔθ' ὧδ' ἐφάλοισι κλισίαις
 ὅμμι' ἔχων κακὰν φάτιν ἄρη.

183

185

190

193

ἐπιφθόσ.

ἀλλ' ἄνα ἐξ ἐδράνων, ὅπου μακραιῶνι
 στηρίξῃ ποτὶ τῷδ' ἀγωνίῳ σχολᾷ
 ἄταν οὐδρανίαν φλέγων.
 ἐχθρῶν δ' ὕβρις ὧδ' ἀτάρβητα
 ὀρμᾶται ἐν εὐανέμοις βάσσαις,
 πάντων καχαζόντων
 γλώσσαις βαρναλήτοις·
 ἐμοὶ δ' ἄχος ἔστακεν.

195

199

200

Κορμὸς α'.

ΤΕΚΜΗΣΣΑ.

ναὸς ἀρωγοὶ τῆς Αἴαντος,
 γενεᾶς χθονίων ἀπ' Ἐρεχθιδᾶν,
 ἔχομεν στοναχὰς οἱ κηδόμενοι
 τοῦ Τελαμῶνος τηλόθεν οἴκον.
 νῦν γὰρ ὁ δεινὸς μέγας ὤμοκρατῆς
 Αἴας θολερῶ
 κεῖται χειμῶνι νοσήσας.

205

ΧΟ. τί δ' ἐνήλλακται τῆς ἀμερίας
 νῦν ἦδε βάρος;

παῖ τοῦ Φρυγίοιο Τελεύταντος,
 λέγ', ἐπεὶ σε λέχος δουριάλωτον
 στέρξας ἀνέχει θούριος Αἴας·
 ὥστ' οὐκ ἂν αἰδρὺς ἐπείποις.

210

ΤΕΚ. πῶς δῆτα λέγω λόγον ἄρρητον;
 θανάτῳ γὰρ ἴσον πάθος ἐκπεύσῃ.
 μανίᾳ γὰρ ἄλουν ἡμῖν ὁ κλεινὸς
 νύκτερος Αἴας ἀπελωβήθη.
 τοιαῦτ' ἐν ἴδοις σκηρῆς ἐνδον
 χειροδαίκτα σφάγι' αἵμοβαφῆ,
 κείνου χρηστήρια τάνδρος.

215

220

στροφή.

ΧΟ. οἶαν ἐδήλωσας ἀνέρος αἰθονος ἀγγελίαν
 ἄτλατον οὐδὲ φευκτάν,

τῶν μεγάλων Ἀναδῶν ὑπο κληζομέναν,
 τὰν ὁ μέγας μῦθος ἀέξει.

225

οἷμοι φοβοῦμαι τὸ προσέρπον. περίφαντος ἀνὴρ
 θανεῖται, παραπλήκτῳ χειρὶ συγκατακτὰς
 κελαινοῖς ξίφεσιν βοτὰ καὶ βοτῆρας ἵππονόμας.

230

ΤΕΚ. ὦμοι· κεῖθεν κεῖθεν ἄρ' ἡμῖν
 δεσμῶτιν ἄγων ἤλυθε ποίμνην·

233

ὦν τὴν μὲν ἔσω σφάξ' ἐπὶ γαίας,
 τὰ δὲ πλευροκοπῶν δίχ' ἀνερεγγν.

235

δύο δ' ἀργίποδας κριοὺς ἀνελών
 τοῦ μὲν κεφαλὴν καὶ γλῶσσαν ἄκραν

ρίπτει θερίσας, τὸν δ' ὀρθὸν ἄνω
κίονι δήσας

240

μέγαν ἱπποδέτην ζυτῆρα λαβὼν
παίει λιγυρᾷ μᾶστιγι διπλῇ,
κακὰ δεινὰ ζων ῥήμαθ', ἃ δαίμων
κοῦδεις ἀνδρῶν ἐδίδαξεν.

244

ἀντιστροφή.

ΧΟ. ὦρα τιν' ἤδη κάρα καλύμμασι κρυψάμενον
ποδοῖν κλοπὰν ἀρέσθαι,
ἢ θοδὴν εἰρεσίας ζυγὸν ἐξόμενον
ποντοπόρῳ ναῦ μεθεῖναι.

245

250

τοίας ἐρέσσουσιν ἀπειλὰς δικρατεῖς Ἀτρεΐδαι
καθ' ἡμῶν· πεφύβημαι λιθόλευστον Ἄρη
ξυναλγεῖν μετὰ τοῦδε τυπεῖς, τὸν αἰσ' ἀπλᾶτος ἴσχει.

255

ΤΕΚ. οὐκέτι· λαμπρᾶς γὰρ ἄτερ στεροπᾶς
ἄξας δξὺς νότος ὧς λήγει,
καὶ νῦν φρόνιμος νέον ἄλγος ἔχει.
τὸ γὰρ ἐσλεύσσειν οἰκεῖα πάθῃ,
μηδενὸς ἄλλου παραπράξαντος,
μεγάλας δδύνας ὑποτείνει.

257

260

ΧΟ. ἀλλ' εἰ πέπανται, κάρτ' ἂν εὐτυχεῖν δοκῶ·
φρούδου γὰρ ἤδη τοῦ κακοῦ μείων λόγος.

ΤΕΚ. πότερα δ' ἂν, εἰ νέμοι τις αἰρεσιν, λάβοις
φίλους ἀνιῶν αὐτὸς ἡδονὰς ἔχειν,
ἢ κοινὸς ἐν κοινοῖσι λυπεῖσθαι ξυνών;

265

ΧΟ. τό τοι διπλάζον, ὦ γύναι, μεῖζον κακόν.

ΤΕΚ. ἡμεῖς ἄρ' οὐ νοσοῦντος ἀτώμεσθα νῦν.

ΧΟ. πῶς τοῦτ' ἔλεξας; οὐ κάτοιδ' ὅπως λέγεις.

270

ΤΕΚ. ἀνὴρ ἐκεῖνος, ἡνίκα ἦν ἐν τῇ νόσῳ,
αὐτὸς μὲν ἦδεθ' οἷσιν εἶχετ' ἐν κακοῖς,
ἡμᾶς δὲ τοὺς φρονοῦντας ἡνία ξυνών·
νῦν δ' ὥς ἔληξε κἀνέπνευσε τῆς νόσου,
κεῖνός τε λύπη πᾶς ἐλήλαται κακῇ
ἡμεῖς θ' ὁμοίως οὐδὲν ἦσσαν ἢ πάρος·
ἄρ' ἔστι ταῦτα δις τόσ' ἐξ ἀπλῶν κακά;

275

ΧΟ. ξύμφημι δὴ σοι καὶ δέδοικα μὴ 'κ θεοῦ

πληγὴ τις ἦκει· πῶς γάρ, εἰ πεπαυμένος
μηδὲν τι μᾶλλον ἢ νοσῶν εὐφραίνεται; 280

ΤΕΚ. ὥς ᾧδ' ἐχόντων τῶνδ' ἐπίστασθαι σε χρή.
ΧΟ. τίς γάρ ποτ' ἀρχὴ τοῦ κακοῦ προσέπτατο;
δῆλωσον ἡμῖν τοῖς ξυναλγοῦσιν τύχας.

ΤΕΚ. ἅπαν μαθήσῃ τοῦργον, ὥς κοινωνὸς ὢν.
κεῖνος γὰρ ἄκρας νυκτός, ἡνίχ' ἔσπεροι 285
λαμπτήρες οὐκέτ' ἦθον, ἄμφηρες λαβῶν
ἐμαίετ' ἔγχος ἐξόδους ἔρπειν κενάς.

κἀγὼ 'πιπλήσω καὶ λέγω, τί χρημα δρᾷς,
Αἴας; τί τήνδ' ἀκλητος οὔθ' ὑπ' ἀγγέλων
κληθεὶς ἀφορμᾷς πείραν οὔτε του κλύων 290
σάλπιγγος; ἀλλὰ νῦν γε πᾶς εὐδαι στρατός.

δ δ' εἶπε πρὸς με βαί', αἰεὶ δ' ὑμνούμενα·
γύναι, γυναιξὶ κόσμον ἢ σιγὴ φέρει.
κἀγὼ μαθοῦσ' ἔληξ', δ δ' ἐσσύθη μόνος.
καὶ τὰς ἐκεῖ μὲν οὐκ ἔχω λέγειν πάθας· 295

εἴσω δ' ἐσηλθε συνδέτους ἄγων ὁμοῦ
ταύρους, κύνας βοτήρας εὐκερῶν τ' ἄγραν.
καὶ τοὺς μὲν ἡδένιζε, τοὺς δ' ἄνω τρέπων
ἔσφαζε κάρραχιζε, τοὺς δὲ δεσμίους
ἡκίξεθ' ὥστε φῶτας ἐν ποιύμαις πίτνων. 300

τέλος δ' ἀπᾶξας διὰ θυρῶν σκιᾷ τιμῇ
λόγους ἀνέσπα τοὺς μὲν Ἀτρείδων κάτα,
τοὺς δ' ἀμφ' Ὀδυσσεῖ, συντιθεὶς γέλων πολύν,
δοσὴν κατ' αὐτῶν ὕβριν ἐκτίσασαί τ' ἰών·
κἄπειτ' ἀπᾶξας αὐθις ἐς δόμους πάλιν 305

ἔμφρων μόλις πῶς ξὺν χρόνῳ καθίσταται,
καὶ πληρὲς ἄτης ὥς διοπτρεύει στέγος,
παίσας κάρα θάωνξεν· ἐν δ' ἐρειπίοις
νεκρῶν ἐρειφθεὶς ἔλκετ' ἀργείου φρόνον,
κόμην ἀπρὶξ ὄνυξι συλλαβῶν χερσί. 310

καὶ τὸν μὲν ἦστο πλεῖστον ἀφθογγος χρόνον·
ἔπειτ' ἐμοὶ τὰ δεινὰ ἐπηπείλῃσ' ἔπη,
εἰ μὴ φανοίην πᾶν τὸ συντυχὸν πάθος,
κἀνήρετ' ἐν τῷ πράγματι κυροῖ ποτε.
κἀγὼ, φίλοι, δείσασα τοῦξουργασμένον 315

ἔλεξα πᾶν ὅσον περ ἐξηπιστάμην.
 ὁ δ' εὐθὺς ἐξώμωξεν οἰμωγὰς λυγράς,
 ἃς οὐ ποτ' αὐτοῦ πρόσθεν εἰσήκουσ' ἐγώ.
 πρὸς γὰρ κακοῦ τε καὶ βαρυνύχου γόους
 τοιοῦσδ' αἰεὶ ποτ' ἀνδρὸς ἐξηγεῖτ' ἔχειν.
 ἀλλ' ἀψόφητος ὀξέων κωκυμάτων
 ὑπεστέναζε ταῦρος ὡς βρυχώμενος.
 νῦν δ' ἐν τοιαῦδε κείμενος κακῇ τύχῃ
 ἄσιτος ἀνὴρ ἄποτος ἐν μέσοις βοτοῖς
 σιδηροκμησιν ἥσυχος θακεῖ πεσών.
 καὶ δηλὸς ἐστίν ὥς τι δρασεῖον κακόν·
 τοιαῦτα γὰρ πῶς καὶ λέγει κῶδύρεται.
 ἀλλ', ὦ φίλοι, τούτων γὰρ οὔνεκ' ἐστάλην,
 ἀρήξαιτ' εἰσελθόντες, εἰ δύνασθέ τι.
 φίλων γὰρ οἱ τοιοῖδε νικῶνται λόγοις.

320

325

330

ΧΟ. Τέκμησσα, δεινά, παῖ Τελεύτατος, λέγεις
 ἡμῖν, τὸν ἀνδρα διαπεφοιβάσθαι κακοῖς.

ΑΙ. ἰὼ μοί μοι.

ΤΕΚ. τάχ', ὥς ἔοικε, μᾶλλον· ἢ οὐκ ἡκούσατε
 Αἴαντος οἶαν τήνδε θωύσσει βοήν;

335

ΑΙ. ἰὼ μοί μοι.

ΧΟ. ἀνὴρ ἔοικεν ἢ νοσεῖν, ἢ τοῖς πάλαι
 νοσήμασι ξυνοῦσι λυπεῖσθαι παρῶν.

ΑΙ. ἰὼ παῖ παῖ.

ΤΕΚ. ὦ μοι τάλαιν'· Εὐρύστανες, ἀμφὶ σοὶ βοᾷ.
 τί ποτε μενοινᾷ; ποῦ ποτ' εἶ; τάλαιν' ἐγώ.

340

ΑΙ. Τεῦκρον καλῶ. ποῦ Τεῦκρος; ἢ τὸν εἰσαεῖ
 λεηλατήσῃ χρόνον, ἐγὼ δ' ἀπόλλυμαι;

ΧΟ. ἀνὴρ φρονεῖν ἔοικεν. ἀλλ' ἀνοίγετε.

τάχ' ἂν τιν' αἰδῶ κἀπ' ἐμοὶ βλέψας λάβοι.

345

ΤΕΚ. ἰδοῦ, διοίγω· προσβλέπειν δ' ἔξεστί σοι
 τὰ τοῦδε πράγῃ, καὐτὸς ὡς ἔχων κυρεῖ.

Κορμυδὸς β'.

ΑΙΑΣ.

στροφὴ α'.

ἰὼ,

φίλοι ναυβάται, μόνου ξυμῶν φίλων,

μόνοι ἔτ' ἐμμένοντες ὀρθῶ νόμῳ, 350
 ἴδεσθ' ἐμ' οἷον ἄρτι κῆμα φοινίας ὑπὸ ζάλης
 ἀμφίδρομον κυλεῖται.

ΧΟ. οἴμ' ὥς ἔοικας ὀρθὰ μαρτυρεῖν ἄγαν. 355
 δηλοῖ δὲ τοῦργον ὥς ἀφροντίστως ἔχει.

ΑΙ. ἀντιστροφή α'.
 ἰώ,
 γένος ναΐας ἀρωγὸν τέχνας,
 ἄλιον δὲ ἐπέβας ἐλίσσων πλάταν,
 σέ τοι σέ τοι μόνον δέδορκα πημονὰν ἐπαρκέσοντ'· 360
 ἀλλὰ με συνδάξον.

ΧΟ. εὐφημα φώνει· μὴ κακὸν κακῶ διδοὺς
 ἄκος πλεόν τὸ πῆμα τῆς ἄτης τίθει.

ΑΙ. στροφή β'.
 ὀρᾷς τὸν θρασύν, τὸν εὐκάρδιον,
 τὸν ἐν δαΐοις ἄτρεστον μάχαις, 365
 ἐν ἀφόβοις με θηρσὶ δεινὸν χέρας;
 ὦμοι γέλωτος, οἷον ὑβρίσθην ἔρα.

ΤΕΚ. μή, δέσποτ' Αἴας, λίσσομαί σ', αὖδα τάδε.

ΑΙ. οὐκ ἐκτός; οὐκ ἄψορον ἐκνεμῇ πόδα;
 αἰαῖ αἰαῖ. 370

ΤΕΚ. ὦ πρὸς θεῶν ὑπεῖκε καὶ φρόνησον εὔ.

ΑΙ. ὦ δῦσμορος, δὲ χερὶ μὲν μεθῆκα τοὺς ἀλάστορας,
 ἐν δ' ἐλίκεσσι βουσὶ καὶ κλυτοῖς πεσὼν αἰπολίοις 375
 ἐρεμνὸν αἶμ' ἔδευσα.

ΧΟ. τί δητ' ἂν ἀλγοίης ἐπ' ἐξειργασμένοις;
 οὐ γὰρ γένοιτ' ἂν ταῦθ' ὅπως οὐχ ὧδ' ἔχειν.

ΑΙ. ἀντιστροφή β'.
 ἰὼ πάνθ' ὀρῶν, — ἀπάντων ἀεὶ
 κακῶν ὄργανον, τέκνον Λαρτίου, 380
 κακοπινέστατόν τ' ἄλῃμα στρατοῦ, —
 ἧ που πολλὴν γέλωθ' ὑφ' ἡδονῆς ἄγεις.

ΧΟ. ξὺν τῷ θεῷ πᾶς καὶ γελᾷ κώδύρεται.

ΑΙ. ἴδοιμι μὴν νιν· καίπερ ὧδ' ἀτώμενος — 385
 ἰὼ μοί μοι —

ΧΟ. μηδὲν μέγ' εἵπης. οὐχ ὀρᾷς ἔν' εἰ κακοῦ;

- ΑΙ.** ὦ Ζεῦ, προγόνων προπάτωρ, πῶς ἂν τὸν αἰμυλώτατον,
 ἐχθρὸν ἄλῃμα, τοὺς τε δισσάρχας ὀλέσσας βασιλῆς, 390
 τέλος θάνοιμι καὶ τός;
- ΤΕΚ.** δταν κατεύχῃ ταῦθ', ὁμοῦ κάμοι θανεῖν
 εὔχον· τί γὰρ δεῖ ζῆν με σοῦ τεθνηκότος;
 στροφὴ γ'.
- ΑΙ.** ἰὼ
 σκότος, ἐμὸν φάος, 395
 ἔρεβος ὃ φαεννότατον, ὥς ἐμοί,
 ἔλεσθ' ἔλεσθέ μ' οἰκήτορα,
 ἔλεσθέ μ'· οὔτε γὰρ θεῶν γένος οὔθ' ἀμερίων
 ἔτ' ἄξιος βλέπειν τιν' εἰς ὕνασιν ἀνθρώπων. 400
 ἀλλὰ μ' ἅ Αἰδὸς
 ἀλκίμα θεὸς
 ὀλέθριον αἰκίζει.
 ποῖ τις οὖν φύγῃ;
 ποῖ μολῶν μενῶ;
 εἰ τὰ μὲν φθίνει, φίλοι, ὤ = 405
 = - - μύραις δ' ἄγραις προσκείμεθα,
 πᾶς δὲ στρατὸς δίπαλτος ἂν με
 χειρὶ φονεῖοι.
- ΤΕΚ.** ὦ δυστάλαινα, τοιάδ' ἄνδρα χρήσιμον 410
 φωνεῖν, ἃ πρόσθεν οὔτος οὐκ ἔτλη ποτ' ἄν.
 ἀντιστροφή γ'.
- ΑΙ.** ἰὼ
 πόροι ἀλίρροθοι
 πάραλά τ' ἄντρα καὶ νέμος ἐπάκτιον,
 πολλὴν πολλὴν με δαρὸν τε δὴ 415
 κατεῖχετ' ἀμφὶ Τροίαν χρόνον· ἀλλ' οὐκέτι μ', οὐκ
 ἔτ' ἀμπροὰς ἔχοντα· τοῦτό τις φρονῶν ἵστω.
 ὦ Σκαμάνδριοι
 γείτονες ῥοαί,
 εὐφρονες Ἀργείοις, 420
 οὐκέτ' ἄνδρα μὴ
 τόνδ' ἴδῃτ', ἔπος
 ἐξερω μέγ', οἷον οὔ τινα
 Τροία στρατοῦ δέρχθῃ χθονὸς μολόντ' ἀπὸ 425

Ἑλλανίδος· τανῦν δ' ἄτιμος

ᾧδε πρόκειμαι.

ΧΟ.

οὔτοι σ' ἀπείργειν, οὐδ' ὅπως ἐὼ λέγειν
ἔχω, κακοῖς τοιοῖσδε συμπεπτωκότα.

ΑΙ.

αἰαῖ· τίς ἄν ποτ' ᾔεθ' ᾧδ' ἐπώνυμον
τοῦμὸν ξυνοῖσιν ὄνομα τοῖς ἐμοῖς κακοῖς;

430

νῦν γὰρ πάρεστι καὶ δις αἰάξειν ἐμοὶ
καὶ τρίς· τοιοῦτοις γὰρ κακοῖς ἐντυγχάνω·

οἶτον πατὴρ μὲν τῆσδ' ἀπ' Ἰδαίας χθονὸς
τὰ πρῶτα καλλιστεῖ' ἀριστεύσας στρατοῦ

435

πρὸς οἶκον ἦλθε πᾶσαν εὐκλειαν φέρων·
ἐγὼ δ' ὁ κείνου παῖς, τὸν αὐτὸν ἐς τόπον

Τροίας ἐπελθὼν οὐκ ἐλάσσοι σθένει,

οὐδ' ἔργα μείω χειρὸς ἀρκέσας ἐμῆς,

ἄτιμος Ἀργείοισιν ᾧδ' ἀπόλλυμαι.

440

καίτοι τοσοῦτόν γ' ἐξεπίστασθαι δοκῶ,

εἰ ζῶν Ἀχιλλεὺς τῶν δπλων τῶν ὧν πέρι

κρίνειν ἔμελλε κράτος ἀριστείας τινί,

οὐκ ἄν τις αὐτ' ἔμαρψεν ἄλλος ἀντ' ἐμοῦ.

νῦν δ' αὐτ' Ἀτρεΐδαι φωτὶ παντοῦργῳ φρένας

445

ἔπραξαν, ἀνδρὸς τοῦδ' ἀπώσαντες κράτη.

κεῖ μὴ τόδ' ὄμμα καὶ φρένες διάστροφοι

γνώμης ἀπῆξαν τῆς ἐμῆς, οὐκ ἄν ποτε

δίκην κατ' ἄλλου φωτὸς ᾧδ' ἐψήφισαν.

νῦν δ' ἡ Λιδὸς γοργῶπις ἀδάματος θεὰ

450

ἦδη μ' ἐπ' αὐτοῖς χεῖρ' ἐπευθύνοντ' ἐμὴν

ἔσφηλεν ἐμβαλοῦσα λυσσώδη νόσον,

ὥστ' ἐν τοιοῖσδε χεῖρας αἱμάξαι βοτοῖς·

κεῖνοι δ' ἐπεγγελώσιν ἐκπεφευγότες

ἐμοῦ μὲν οὐκ ἐκόντος· εἰ δέ τις θεῶν

455

βλάπτοι, φύγοι τῶν χῶ κακὸς τὸν κρείσσονα.

καὶ νῦν τί χεῖρ' ὄρα; ὅστις ἐμφανῶς θεοῖς

ἐχθαίρομαι, μισεῖ δέ μ' Ἑλλήνων στρατός,

ἔχθει δέ Τροία πᾶσα καὶ πεδία τάδε.

πότῃρα πρὸς οἴκους, ναυλόχους λιπὼν ἔδρας

460

μόνους τ' Ἀτρεΐδας, πέλαγος Αἰγαῖον περῶ;

καὶ ποῖον ὄμμα πατρὶ δηλώσω φανείς
 Τελαμῶνι; πῶς με τλήσεται ποτ' εἰσιδεῖν
 γυμνὸν φανέντα τῶν ἀριστείων ἄτερ,
 ὣν αὐτὸς ἔσχε στέφανον εὐκλείας μέγαν;
 οὐκ ἔστι τοῦργον τλητόν. ἀλλὰ δῆτ' ἰὼν
 πρὸς ἔρυμα Τρώων, ξυμπεσὼν μόνος μόνοις
 καὶ δρῶν τι χρηστὸν εἶτα λοίσθιον θάνω;
 ἀλλ' ὥδέ γ' Ἀτρεΐδας ἂν εὐφραναιμὶ πον.
 οὐκ ἔστι ταῦτα. πεῖρά τις ζητητέα
 τοιάδ' ἀφ' ἧς γέροντι δηλώσω πατρὶ
 μή τοι φύσιν γ' ἄσπλαγχνος ἐκ κείνου γεγώς.
 αἰσχρὸν γὰρ ἄνδρα τοῦ μακροῦ χορήζειν βίου,
 κακοῖσιν ὅστις μηδὲν ἐξαλλάσσεται.
 τί γὰρ παρ' ἡμαρ ἡμέρα τέρεπιν ἔχει
 προσθεῖσα κἀναθεῖσα τοῦ γε κατθανεῖν;
 οὐκ ἂν πριαίμην οὐδενὸς λόγου βροτὸν
 ὅστις κεναῖσιν ἐλπίσιν θερμαίνεται.
 ἀλλ' ἢ καλῶς ζῆν ἢ καλῶς τεθνηκέναι
 τὸν εὐγενῇ χρή. πάντ' ἀκήκοας λόγον.
 οὐδείς ἐρεῖ ποθ' ὥς ἐπόβλητον λόγον,
 Αἴας, ἔλεξας, ἀλλὰ τῆς σαντοῦ φρενός.
 παῦσαι γε μέντοι καὶ δὸς ἀνδράσιν φίλοις
 γνώμης κρατῆσαι τάσδε φροντίδας μεθεῖς.
 ὦ δέσποτ' Αἴας, τῆς ἀναγκαίας τύχης
 οὐκ ἔστιν οὐδὲν μεῖζον ἀνθρώποις κακόν.
 ἐγὼ δ' ἐλευθέρου μὲν ἐξέφην πατρός,
 εἵπερ τινὸς σθένοντος ἐν πλούτῳ Φρυγῶν.
 νῦν δ' εἰμὶ δούλη. θεοῖς γὰρ ὦδ' ἔδοξέ που
 καὶ σῇ μάλιστα χειρί. τοιγαροῦν, ἐπεὶ
 τὸ σὸν λέχος ξυνήλθον, εὖ φρονῶ τὰ σά,
 καὶ σ' ἀντιάζω πρὸς τ' ἐφ'esτίου Διὸς
 εὐνῆς τε τῆς σῆς, ἣ συνηλλάχθης ἐμοί,
 μή μ' ἀξιώσης βάξιν ἀλγεινὴν λαβεῖν
 τῶν σῶν ὑπ' ἐχθρῶν, χειρίαν ἐφείς τι.
 εἰ γὰρ θάνης σὺ καὶ τελευτήσας μ' ἀρήϊς,
 τάττη νόμιζε καὶ με τῇ τόθ' ἡμέρᾳ
 βίᾳ ξυναρπασθεῖσαν Ἀργείων ὕπο

465

470

475

480

ΧΟ.

485

ΤΕΚ.

490

495

ξὺν παιδὶ τῷ σὺ δουλίαν ἔξειν τροφήν.
 καὶ τις πικρὸν πρόσφθεγμα δεσποτῶν ἔρεϊ 500
 λόγοις ἰάπτων, ἴδετε τὴν δμευνένιν
 Ἀΐαντος, ὃς μέγιστον ἴσχυσε στρατοῦ,
 οἷας λατρείας ἀνδ' ὅσου ζήλου τρέφει.
 τοιαῦτ' ἔρεϊ τις. κάμῃ μὲν δαίμων ἔλῃ,
 σοὶ δ' αἰσχροῦ τᾶπῃ ταῦτα καὶ τῷ σὺ γένοι. 505
 ἀλλ' αἰδεσθαι μὲν πατέρα τὸν σὸν ἐν λυγρῇ
 γῆρᾳ προλείπων, αἰδεσθαι δὲ μητέρα
 πολλῶν ἐτῶν κληροῦχον, ἣ σε πολλάκις
 θεοῖς ἀράται ζῶντα πρὸς δόμους μολεῖν·
 οὔκτειρε δ', ὦναξ, παῖδα τὸν σόν, εἰ νέας 510
 τροφῆς στερηθεὶς σοῦ διοίσεται μόνος
 ὑπ' ὀρφανιστῶν μὴ φίλων, ὅσον κακὸν
 κείνῳ τε κάμοι τοῦθ', ὅταν θάνης, νεμεῖς.
 ἔμοι γὰρ οὐκέτ' ἔστιν εἰς ὃ τι βλέπω
 πλὴν σοῦ. σὺ γὰρ μοι πατρίδ' ἤστωσας δορί, 515
 καὶ μητέρ' ἄλλῃ μοῖρα τὸν φύσαντά τε
 καθεῖλεν Αἰδον θανασίμους οἰκήτορας.
 τίς δῃτ' ἔμοι γένοιτ' ἂν ἀντὶ σοῦ πατρίς;
 τίς πλοῦτος; ἐν σοὶ πᾶσ' ἔγωγε σώζομαι.
 ἀλλ' ἔσχε κάμου μνηστίν· ἀνδρὶ τοι χρεὼν 520
 μνήμην προσεῖναι, τερπνὸν εἶ τί που πάθῃ.
 χάρις χάριν γὰρ ἔστιν ἡ τίκτουσ' αἰεὶ·
 ὅτου δ' ἀπορρεῖ μνηστὶς εὖ πεπονθότος,
 οὐκ ἂν γένοιτ' ἔθ' οὗτος εὐγενὴς ἀνὴρ.
 XO. Αἴας, ἔχειν σ' ἂν οἶκτον ὥς καγὼ φρενὶ 525
 θέλοιμ' ἂν· αἰνοίης γὰρ ἂν τὰ τῆσδ' ἔπη.
 AI. καὶ κάρτ' ἐπαίνου τεύξεται πρὸς γούν ἐμοῦ,
 εἰ μόνον τὸ ταχθὲν εὖ τολμᾷ τελεῖν.
 TEK. ἀλλ', ὦ φίλ' Αἴας, πάντ' ἔγωγε πείσομαι.
 AI. κόμιζέ νῦν μοι παῖδα τὸν ἐμόν, ὥς ἴδω. 530
 TEK. καὶ μὴν φόβοισι γ' αὐτὸν ἐξελυσάμην.
 AI. ἐν τοῖσδε τοῖς κακοῖσιν, ἣ τί μοι λέγεις;
 TEK. μὴ σοὶ γέ που δέστηρος ἀντήσας θάνοι.
 AI. πρέπον γέ τ' ἂν ἦν δαίμονος τοῦμοῦ τόδε.
 TEK. ἀλλ' οἷν ἐγὼ φύλαξα τοῦτό γ' ἀρκέσαι. 535

ΑΙ. ἐπήνεσ' ἔργον καὶ πρόνοιαν ἦν ἔθου.

ΤΕΚ. τί δῆτ' ἂν ὥς ἐκ τῶνδ' ἂν ὠφελοῖμί σε;

ΑΙ. δός μοι προσειπεῖν αὐτὸν ἐμφανῆ τ' ἰδεῖν.

ΤΕΚ. καὶ μὴν πέλας γε προσπόλοις φυλάσσεται.

ΑΙ. τί δῆτα μέλλει μὴ οὐ παρουσίαν ἔχειν;

540

ΤΕΚ. ὦ παῖ, πατὴρ καλεῖ σε. δεῦρο προσπόλων
ἄγ' αὐτὸν ὅσπερ χερσὶν εὐθύνων κυρεῖς.

ΑΙ. ἔρποντι φωνεῖς ἢ λελειμμένῳ λόγων;

ΤΕΚ. καὶ δὴ κομίζεαι προσπόλων ὅδ' ἐγγύθεν.

ΑΙ. αἶρ' αὐτόν, αἶρε δεῦρο. ταρβήσει γὰρ οὐ,

545

νεοσφαγῇ του τόνδε προσλευσσω φόνον,

εἵπερ δικαίως ἔστ' ἐμὸς τὰ πατρόθεν.

ἀλλ' αὐτίκ' ὠμοῖς αὐτὸν ἐν νόμοις πατρὸς

δεῖ πωλοδαμνεῖν κἄξομοιοῦσθαι φύσιν.

ὦ παῖ, γένοιο πατρὸς εὐτυχέστερος,

550

τὰ δ' ἄλλ' ὁμοῖος· καὶ γένοι' ἂν οὐ κακός.

καίτοι σε καὶ νῦν τοῦτό γε ζηλοῦν ἔχω,

ὀθούνεκ' οὐδὲν τῶνδ' ἐπαισθάνῃ κακῶν.

ἐν τῷ φρονεῖν γὰρ μηδὲν ἡδιστος βίος,

ἕως τὸ χαίρειν καὶ τὸ λυπεῖσθαι μάθης.

555

ἴταν δ' ἴκη πρὸς τοῦτο, δεῖ σ' ὅπως πατρὸς

δείξεις ἐν ἐχθροῖς, οἷος ἐξ οἴου ἑράφης.

τέως δὲ κούφοις πνεύμασιν βόσκου, νέαν

ψυχὴν ἀτάλλων, μητρὶ τῇδε χαρμονήν.

οὔτοι σ' Ἀχαιῶν, οἶδα, μή τις ἐβρίση

560

στυγναῖσι λώβαις, οὐδὲ χωρὶς ὄντ' ἐμοῦ.

τοῖον πυλωρὸν φύλακα Τεῦκρον ἀμφὶ σοὶ

λείψω τροφῆς ἄοκνον ἔμπα, καὶ τανῦν

τηλωπὸς οἶχνεῖ, δυσμενῶν θήραν ἔχων.

ἀλλ', ἄνδρες ἀσπιστήρες, ἐνάλιος λεώς,

565

ὁμῖν τε κοινὴν τήνδ' ἐπισκῆπτω χάριν,

κείνῳ τ' ἐμὴν ἀγγείλατ' ἐντολήν, ὅπως

τὸν παῖδα τόνδε πρὸς δόμους ἐμοὺς ἄγων

Τελαμῶνι δείξει μητρὶ τ', Ἑριβοίᾳ λέγω,

ὥς σφιν γένηται γηροβοσκὸς εἰσαεῖ,

570

ἔστ' ἂν μυχοὺς κίχῃσι τοῦ κάτω Θεοῦ.

καὶ τὰμὰ τεύχη μήτ' ἀγωνάρχαι τινὲς

θήσουσ' Ἀχαιοῖς μήθ' ὁ λυμεὼν ἐμός.
 ἀλλ' αὐτό μοι σύ, παῖ, λαβὼν ἐπώννυμον,
 Εὐρύσκαες, ἴσχε διὰ πολυρράφου στρέφω

575

πόρπακος ἐπτάβοιον ἄρρηκτον σάκος·
 τὰ δ' ἄλλα τεύχη κοῖν' ἐμοὶ τεθάψεται.
 ἀλλ' ὥς τάχος τὸν παῖδα τόνδ' ἤδη δέχου,

580

καὶ δῶμα πάκτου, μηδ' ἐπισκῆνονς γόους
 δάκρυε. κάρτα τοι φιλοίκειστον γυνή.

πύκαζε θάσσον. οὐ πρὸς ἰατροῦ σοφοῦ

θρηγεῖν ἐπιδάς πρὸς τομῶντι πῆματι.

XO. δέδοικ' ἀκούων τήνδε τὴν προθυμίαν·

οὐ γάρ μ' ἀρέσκει γλῶσσά σου τεθηγμένη.

TEK. ὦ δέσποτ' Αἴας, τί ποτε δρασεῖεις φρενί;

585

AI. μὴ κρῖνε, μὴ ἔξέταζε. σωφρονεῖν καλόν.

TEK. οἴμ' ὥς ἀθυμῶ· καὶ σε πρὸς τοῦ σοῦ τέκνου

καὶ θεῶν ἱκνοῦμαι, μὴ προδοὺς ἡμᾶς γένη.

AI. ἄγαν γε λυπεῖς. οὐ κάτοισθ' ἐγὼ θεοῖς

ὥς οὐδὲν ἀρκεῖν εἴμ' ὀφειλέτης ἔτι;

590

TEK. εὐφημα φώνει.

AI. τοῖς ἀκούουσιν λέγε.

TEK. σὺ δ' οὐχὶ πείσῃ;

AI. πόλλ' ἄγαν ἤδη θροεῖς.

TEK. ταρβῶ γάρ, ὦναξ.

AI. οὐ ξυνέρξεθ' ὥς τάχος;

TEK. πρὸς θεῶν, μαλάσσον.

AI. μῶρά μοι δοκεῖς φρονεῖν,

εἰ τοῦμὸν ἦθος ἄρτι παιδεύειν νοεῖς.

595

Στάσιμον α'.

στροφή α'.

XO. ὦ κλεινὰ Σαλαμίς, σὺ μὲν πον ναίεις ἀλίπλακτος εὐδαίμων,
 πᾶσιν περίφαντος αἰεί·

ἐγὼ δ' ὁ τλάμων παλαιὸς ἀφ' οὔ χρόνος

600

Ἰδᾶδι μίμνων λειμῶνι πόα τε μήλων

ἀνήριθμος αἰὲν ἐνδῶμαι,

χρόνῳ τρυχόμενος,

605

κακὰν ἐλπιδ' ἔχων

ἔτι μέ ποτ' ἀνύσειν
τὸν ἀπότροπον αἰδήλον Ἄιδαν.

ἀντιστροφή α'.

καὶ μοι δυσθεράπευτος Αἴας ξύνεστιν ἑφελος, ὥμοι μοι,
θεῖα μανία ξύναυλος·

611

δν ἐξεπέμψω πρὶν δὴ ποτε θουρίῳ
κρατοῦντ' ἐν Ἄρει· νῦν δ' αὖ φρενὸς οἰοβώτας
φίλοις μέγα πένθος εὖρηται.

615

τὰ πρὶν δ' ἔργα χεροῖν
μεγίστας ἀρετᾶς
ἄφιλα παρ' ἀφίλοις
ἔπεσ' ἔπεσε μελέοις Ἀτρεΐδαις.

620

στροφή β'.

ἦ πον παλαιᾷ μὲν ἔντροφος ἀμέρᾳ,
λευκᾷ δὲ γήρᾳ μάτῃρ νιν ὅταν νοσοῦντα
φρενομόρως ἀκούσῃ,

625

αἴλινον αἴλινον
οὐδ' οἰκτρᾶς γόνον ὄρνιθος ἀηδοῦς
ἦσει δύσμορος, ἀλλ' ὀξύτόνους μὲν ῥῥᾶς

630

θρηνήσει, χερόπληκτοι δ'
ἐν στέρνοισι πεσοῦνται
δοῦποι καὶ πολιᾶς ἄμυγμα χαίτας.

634

ἀντιστροφή β'.

κρείσσων γὰρ Αἰδᾶ κεύθων ὁ νοσῶν μάταν,
ὃς ἐκ πατρῴας ἦκων γενεᾶς ἄριστος
πολυπόνων Ἀχαιῶν,

οὐκέτι συντρόφοις
ὄργαις ἔμπεδος, ἀλλ' ἐκτὸς δμιλεῖ.

640

ὦ τλαῖμον πάτερ, οἷαν σε μένει πνυθέσθαι
παιδὸς δύσφορον ἄταν,
δν οὔπω τις ἔθρειψεν
αἰὼν Αἰακιδᾶν ἄτερθε τοῦδε.

645

ΑΙΑΣ.

ἔπανθ' ὁ μακρὸς κἀναρίθμητος χρόνος
φύει τ' ἄδηλα καὶ φανέντα κρύπτεται·

κοῦκ' ἔστ' ἀελπιτον οὐδέν, ἀλλ' ἀλίσκεται
 χῶ δεινὸς ὄρκος καὶ περισκελεῖς φρένες.
 κἀγὼ γάρ, ὃς τὰ δειν' ἐκαρτέρουν τότε, 650
 βαῖν' ὀϊστοῦ ὡς ἐθελήνθην στόμα
 πρὸς τῆσδε τῆς γυναικός· οἴκτειρ' δέ νιν
 χήραν παρ' ἐχθροῖς παῖδά τ' ὀρφανὸν λιπεῖν.
 ἀλλ' εἴμι πρὸς τε λουτρὰ καὶ παραπτίους
 λειμῶνας, ὡς ἂν λύμαθ' ἀγνίσας ἐμὰ 655
 μῆνιν βαρεῖαν ἐξαλύξωμαι θεᾶς·
 μολῶν τε χῶρον ἐνθ' ἂν ἀστιβῇ κίχῳ,
 κρύψω τόδ' ἔγχος τοῦμόν, ἔχθιστον βελῶν,
 γαίης ὀρύξας ἐνθα μὴ τις ὄψεται·
 ἀλλ' αὐτὸ νῦν Αἰδῆς τε σωζόντων κάτω. 660
 ἐγὼ γὰρ ἐξ οὗ χειρὶ τοῦτ' ἐδεξάμην
 παρ' Ἑκτορος δῶρημα δυσμενεστάτου,
 οὐπω τι κεδνὸν ἔσχον Ἀργείων πάρα.
 ἀλλ' ἔστ' ἀληθὴς ἡ βροτῶν παροιμία,
 ἐχθρῶν ἄδωρα δῶρα κοῦκ' ὀνήσιμα. 665
 τοιγὰρ τὸ λοιπὸν εἰσόμεσθα μὲν θεοῖς
 εἶκειν, μαθησόμεσθα δ' Ἀτρεΐδας σέβειν.
 ἄρχοντές εἰσιν, ὥσθ' ὑπεικτέον. τί μή;
 καὶ γὰρ τὰ δεινὰ καὶ τὰ καρτερώτατα
 τιμαῖς ὑπείκει· τοῦτο μὲν νηροστιβεῖς 670
 χεῖμωνες ἐκχωροῦσιν εὐκάρπῳ θέρει·
 ἐξίσταται δὲ νυκτὸς αἰανὴς κύκλος
 τῇ λευκοπῶλῳ φέγγος ἡμέρᾳ φλέγειν·
 δεινῶν τ' ἄημα πνευμάτων ἐκοίμισε
 στένοντα πόντον· ἐν δ' ὁ παγκρατὴς ὕπνος 675
 λυεῖ πεδήσας, οὐδ' αἰὲ λαβῶν ἔχει.
 ἡμεῖς δὲ πῶς οὐ γνωσόμεσθα σωφρονεῖν;
 ἔγωγ'· ἐπίσταμαι γὰρ ἀρτίως ὅτι
 ὃ τ' ἐχθρὸς ἡμῖν ἐς τοσόνδ' ἐχθαρτέος,
 ὡς καὶ φιλήσων αὖθις, ἔς τε τὸν φίλον 680
 τοσαῦθ' ὑπουργῶν ὠφελεῖν βουλήσομαι,
 ὡς αἰὲν οὐ μενοῦντα. τοῖς πολλοῖσι γὰρ
 βροτῶν ἄπιστός ἐσθ' ἐταιρείας λιμήν.
 ἀλλ' ἀμφὶ μὲν τούτοισιν εὖ σήσει· σὺ δὲ

εἴσω θεοῖς ἐλθοῦσα διὰ τέλους, γύναι, 685
 εὔχου τελεῖσθαι τοῦμὸν ὦν ἐρᾷ κέαρ.
 ὑμεῖς θ', ἐταῖροι, ταῦτά τῇδ' ἐμοὶ τάδε
 τιμᾶτε, Τεύκρω τ', ἣν μόλῃ, σημῆνατε
 μέλειν μὲν ἡμῶν, εὐνοεῖν δ' ὑμῖν ἄμα.
 ἐγὼ γὰρ εἴμ' ἐκεῖσ' ὅποι πορευτέον· 690
 ὑμεῖς δ' ἂ φράζω δοῦναι, καὶ τάχ' ἂν μ' ἴσως
 πύθοισθε, καὶ νῦν δυστυχῶ, σεσσωσμένον.

Στάσιμον β'.

στροφή.

ἔφριξ' ἔρωτι, περιχαρὲς δ' ἀνεπτάμαν.
 ἰὼ ἰὼ Πᾶν Πᾶν,
 ὦ Πᾶν Πᾶν ἀλίπλαγκτε, Κυλλανίας χιονοκτύπου 695
 πετραίας ἀπὸ δειράδος
 φάνηθ', ὦ θεῶν χοροποῖ' ἄναξ,
 ὅπως μοι Νύσια Κνώσι' ὀρχήματ' αὐτοδαῆ ξυνῶν 700
 ἰάψῃς.

νῦν γὰρ ἐμοὶ μέλει χορεῦσαι.
 Ἰκαρίων δ' ὑπὲρ πελαγέων μολὼν ἄναξ Ἀπόλλων
 ὁ Δάλιος εὐγνώστος
 ἐμοὶ ξυνεῖη διὰ παπῶς εὐφρων. 705

ἀντιστροφή.

ἔλυσεν αἰνὸν ἄχος ἀπ' ὀμμάτων Ἄρης.
 ἰὼ ἰὼ. νῦν αὖ,
 νῦν, ὦ Ζεῦ, πάρα λευκὸν εὐάμερον πελάσαι φάος
 θεῶν ὠκυάλων νεῶν, δὲ Αἴας 710
 λαθίπονος πάλιν, θεῶν δ' αὖ
 πάνθ' οὐτα θέσμι' ἐξήνυσ' εὐνομία σέβων μεγίστα.
 πάνθ' ὁ μέγας χρόνος μαραίνει,
 κοῦδ' ἐν ἀναύδατον φατίσαιμ' ἂν, εὐτέ γ' ἐξ ἀέλπτων 715
 Αἴας μετανεγνώσθη
 θυμῶν Ἀτρεΐδαις μεγάλων τε νεικέων.

ΑΓΓΕΛΟΣ.

ἄνδρες φίλοι, τὸ πρῶτον ἀγγεῖλαι θέλω,
 Τεύκρος πάρεστιν ἄρτι Μυσίων ἀπὸ 720

- κρημινῶν· μέσον δὲ προσμολῶν στρατήγιον
 κυδάζεται τοῖς πᾶσιν Ἀργείοις ὁμοῦ.
 στείχοντα γὰρ πρόσωθεν αὐτὸν ἐν κύκλῳ
 μαθόντες ἀμφέστησαν, εἴτ' ὀνειδέσιν
 ἤρασσον ἔνθεν κἄνθεν οὔτις ἔσθ' ὅς οὔ,
 τὸν τοῦ μανέντος κάπιβουλευτοῦ στρατοῦ
 ξύναιμον ἀποκαλοῦντες, ὥς οὐκ ἀρκέσοι
 τὸ μὴ οὐ πέτροισι πᾶς καταξανθεὶς θανεῖν·
 ὥστ' ἐς τοσοῦτον ἦλθον, ὥστε καὶ χεροῖν
 κολεῶν ἐρυστὰ διεπεραιώθη ξίφη.
 λήγει δ' ἕρις δραμοῦσα τοῦ προσωτάτω
 ἀνδρῶν γερόντων ἐν ξυναλλαγῇ λόγον.
 ἀλλ' ἡμῖν Αἴας ποῦ ἔστιν, ὥς φράσω τάδε;
 τοῖς κυρίοις γὰρ πάντα χρὴ δηλοῦν λόγον.
- ΧΟ. οὐκ ἔνδον, ἀλλὰ φροῦδος ἀρτίως, νέας
 βουλὰς νέοισιν ἐγκαταξεύζας τρόποις.
- ΑΓ. ἰοὺ ἰοῦ.
 βραδεῖαν ἡμᾶς ἄρ' ὁ τήνδε τὴν ὁδὸν
 πέμπων ἔπεμψεν, ἣ γράνην ἐγὼ βραδύς.
- ΧΟ. τί δ' ἔστι χρεῖας τῆσδ' ὑπεσπανισμένον;
- ΑΓ. τὸν ἄνδρ' ἀπηύδα Τεύκρος ἔνδοθεν στέγης
 μὴ ἔω παρήκειν, πρὶν παρὼν αὐτὸς τύχη.
- ΧΟ. ἀλλ' οἴχεται τοι, πρὸς τὸ κέρδιστον τραπεῖς
 γνώμης, θεοῖσιν ὥς καταλλαχθῇ χόλου.
- ΑΓ. ταῦτ' ἔστι τᾶπη μωρίας πολλῆς πλέα,
 εἴπερ τι Κάλχας εὖ φρονῶν μαντεύεται.
- ΧΟ. ποῖον; τί δ' εἰδὼς τοῦδε πράγματος πέρι —
- ΑΓ. τοσοῦτον οἶδα καὶ παρὼν ἐτύγχανον.
 ἐκ γὰρ συνέδρου καὶ τυραννικοῦ κύκλου
 Κάλχας μεταστὰς οἶος Ἀτρειδῶν δίχα,
 ἐς χεῖρα Τεύκρου δεξιὰν φιλοφρόνως
 θεὶς εἶπε κάπésekηψε παντοίᾳ τέχνῃ
 εἶρξαι κατ' ἡμαρ τοῦμφανὲς τὸ νῦν τόδε
 Αἴανθ' ὑπὸ σκηναῖσι μῆδ' ἀφέντ' ἔαν,
 εἰ ζῶντ' ἐκείνον εἰσιδεῖν θέλοι ποτέ.
 ἐλᾷ γὰρ αὐτὸν τῇδ' ἔθ' ἡμέρᾳ μόνῃ
 δίας Ἀθάνας μῆρις, ὥς ἔφη λέγων.

- τὰ γὰρ περισσὰ κἀνόητα σώματα
 πίπτειν βαρείαις πρὸς θεῶν δυσπραξίαις
 ἔφρασχ' ὁ μάντις, ὅστις ἀνθρώπου φύσιν
 βλαστὼν ἔπειτα μὴ κατ' ἀνθρώπον φρονη-. 760
 κεῖνος δ' ἀπ' οἴκων εὐθὺς ἐξορμώμενος
 ἄνους καλῶς λέγοντος εὐρέθη πατρός.
 ὁ μὲν γὰρ αὐτὸν ἐννέπει· τέκνον, δορὶ
 βούλου κρατεῖν μέν, σὺν θεῷ δ' αἰὲ κρατεῖν. 765
 ὁ δ' ὑψικόμπως κάφρόνως ἡμείψατο·
 πάτερ, θεοῖς μὲν κἄν ὁ μηδὲν ὦν δημοῦ
 κράτος κατακτῆσαιτ'· ἐγὼ δὲ καὶ δίχα
 κείνων πέποιθα τοῦτ' ἐπισπάσειν κλέος.
 τοσόνδ' ἐκόμπει μῦθον. εἶτα δεύτερον 770
 δίας Ἀθάνας, ἥνικ' ὀτρύνουσά νιν
 ἠὲ δ' αὖτ' ἐπ' ἐχθροῖς χεῖρα φοινίαν τρέπειν,
 τότε ἀντιφωνεῖ δεινὸν ἄρρητόν τ' ἔπος·
 ἄνασσα, τοῖς ἄλλοισιν Ἀργείων πέλας
 ἴστω, καθ' ἡμᾶς δ' οὔ ποτ' ἐκρήξει μάχη. 775
 τοιοῖσδέ τοι λόγοισιν ἀστεργῇ θεᾶς
 ἐκτήσατ' ὀργήν, οὐ κατ' ἀνθρώπον φρονη-.
 ἀλλ' εἴπερ ἔστι τῇδε θῆμέρα, τάχ' ἂν
 γενοίμεθ' αὐτοῦ σὺν θεῷ σωτήριοι.
 τοσαῦθ' ὁ μάντις εἶφ'· ὁ δ' εὐθὺς ἐξ ἔδρας 780
 πέμπει με σοὶ φέροντα τάσδ' ἐπιστολάς
 Τεῦκρος φυλάσσειν. εἰ δ' ἀπεστερήμεθα,
 οὐκ ἔστιν ἀνὴρ κείνος, εἰ Κάλχας σοφός.
- XO. ὦ δαῖτα Τέκμησσα, δυσμόρων γένος,
 ὅρα μολοῦσα τόνδ' ὅποι' ἔπη θροεῖ-. 785
 ξυρεῖ γὰρ ἐν χρῶ τοῦτο μὴ χαίρειν τινά.
- TEK. τί μ' αὖτά λαιναν, ἀρτίως πεπανμένην
 κακῶν ἀτρύτων, ἐξ ἔδρας ἀνίστατε;
- XO. τοῦδ' εἰσάκουε τάνδρος, ὡς ἤκει φέρων
 Αἴαντος ἡμῖν πράξιν ἣν ἤλγησ' ἐγὼ. 790
- TEK. ὦ μοι, τί φῆς, ἀνθρώπε; μὲν ὀλώλαμεν;
- ΑΓ. οὐκ οἶδα τὴν σὴν πράξιν, Αἴαντος δ' ὅτι,
 θυραῖος εἴπερ ἔστιν, οὐ θαρσῶ πέρι.
- TEK. καὶ μὴν θυραῖος, ὥστε μ' ὠδίνειν τί φῆς.

- ΑΓ. ἐκείνον εἶργειν Τεῦκρος ἐξεφίεται
σκηρῆς ὑπαυλον μῆδ' ἀφιέναι μόνον. 795
- ΤΕΚ. ποῦ δ' ἐστὶ Τεῦκρος, κατὰ τῷ λέγει τάδε;
- ΑΓ. πάρεστ' ἐκείνος ἄρτι· τήνδε δ' ἔξοδον
ὀλεθρίαν Ἀΐαντος ἐλπίζει κυρεῖν.
- ΤΕΚ. οἴμοι τάλαινα, τοῦ ποτ' ἀνθρώπων μαθῶν; 800
- ΑΓ. τοῦ Θεστορείου μάντεως, καθ' ἡμέραν
τὴν νῦν δς αὐτῷ θάνατον ἢ βίον φέρει.
- ΤΕΚ. οἶ' γώ, φίλοι, πρόσσῃτ' ἀναγκαίας τύχης,
καὶ σπεύσαθ', οἱ μὲν Τεῦκρον ἐν τάχει μολεῖν,
οἱ δ' ἐσπέρους ἀγκῶνας, οἱ δ' ἀντηλίους 805
ζητεῖτ' ἰόντες τάνδρὸς ἔξοδον κακὴν.
ἔγνωκα γὰρ δὴ φωτὸς ἡπατημένη
καὶ τῆς παλαιᾶς χάριτος ἐκβεβλημένη.
οἴμοι, τί δράσω, τέκνον; οὐχ ἰδρυτέον.
ἀλλ' εἶμι καγὼ κεῖσ' ὑποπιπερ ἂν σθένει. 810
χωρῶμεν, ἐγκονῶμεν, οὐχ ἔδρας ἀκμή,
σώζειν θέλοντες ἄνδρα γ' ὃς σπεύδει θανεῖν.
- ΧΟ. χωρεῖν ἐτοιμός, κοῦ λόγῳ δεῖξω μόνον·
τάχος γὰρ ἔργου καὶ ποδῶν ἔμ' ἔψεται.

ΑΙΑΣ.

- ὁ μὲν σφαγεὺς ἔσθηκεν ἧ τομώτατος 815
γένουτ' ἄν, εἴ τῳ καὶ λογίζεσθαι σχολή,
δῶρον μὲν ἀνδρὸς Ἑκτορος ξένων ἐμοὶ
μάλιστα μισηθέντος, ἐχθίστου θ' ὄρᾳν.
πέπηγε δ' ἐν γῇ πολεμία τῇ Τρωάδι,
σιδηροβρῶτι θηγάνῃ νεκηονῆς· 820
ἔπηξα δ' αὐτὸν εὖ περιστείλας ἐγὼ
εὐνούστατον τῷδ' ἀνδρὶ διὰ τάχους θανεῖν.
οὕτω μὲν εὐσκενοῦμεν· ἐκ δὲ τῶνδ' ἐμοὶ
σὺν πρῶτος, ὦ Ζεῦ, καὶ γὰρ εἰκός, ἄρκεσον.
αἰτήσομαι δέ σ' οὐ μακρὸν γέρας λαβεῖν· 825
πέμψον τιν' ἡμῖν ἄγγελον, κακὴν φάτιν
Τεῦκρῳ φέροντα, πρῶτος ὥς με βαστάσῃ
πεπτῶτα τῷδε περὶ νεορράντῳ ξίφει,
καὶ μὴ πρὸς ἐχθρῶν του κατοπτευθεὶς πάρος

ἔμφθῳ κυσὶν πρόβλητος οἰωνοῖς θ' ἔλωρ.
 τοσαῦτά σ', ὦ Ζεῦ, προστρέπω· καλῶ δ' ἅμα
 πομπαῖον Ἑρμῆν χθόνιον εὖ με κοιμίσαι,
 ξὺν ἀσφαδάστῳ καὶ ταχεῖ πηδήματι
 πλευρὰν διαρρήξαντα τῷδε φασγάνῳ.
 καλῶ δ' ἀρωγούς τὰς αἰεὶ τε παρθένους
 αἰεὶ θ' ὀρώσας πάντα τὰν βροτοῖς πάθῃ,
 σεμνὰς Ἑρινὺς τανύποδας, μαθεῖν ἐμὲ
 πρὸς τῶν Ἀτρειδῶν ὡς διόλλυμαι τάλας·
 καὶ σφας κακούς κάκιστα καὶ πανωλέθρους
 ξυναρπάσειαν, ὥσπερ εἰσορῶσ' ἐμὲ
 [αὐτοσφαγῇ πίπτοντα, τὼς αὐτοσφαγεῖς
 πρὸς τῶν φιλίστων ἐκγόνων ὀλοίατο].
 ἴτ', ὦ ταχεῖαι ποῖνιμοί τ' Ἑρινύες,
 γείεσθε, μὴ φείδεσθε πανδῆμον στρατοῦ.
 σὺ δ', ὦ τὸν αἰπὺν οὐρανὸν διφρηλατῶν
 Ἥλιε, πατρώαν τὴν ἐμὴν ὅταν χθόνα
 ἴδῃς, ἐπισχὼν χρυσόνωτον ἡνίαν
 ἄγγελον ἄτας τὰς ἐμὰς μόρον τ' ἐμὸν
 γέροντι πατρὶ τῇ τε δυστήνῳ τροφῷ.
 ἦ που τάλαινα, τήνδ' ὅταν κλήῃ φάτιν,
 ἦσει μέγαν κωκυτὸν ἐν πάσῃ πόλει.
 ἀλλ' οὐδὲν ἔργον ταῦτα θρηνηῖσθαι μάτην,
 ἀλλ' ἀρκτέον τὸ πρᾶγμα σὺν τάχει τινί.
 ὦ Θάνατε Θάνατε, νῦν μ' ἐπίσκειται μολὼν·
 καίτοι σὲ μὲν κάκει προσανδήσω ξυνῶν.
 σὲ δ', ὦ φαεννῆς ἡμέρας τὸ νῦν σέλας,
 καὶ τὸν διφρεντήν Ἥλιον προσενέπω,
 πανύστατον δὴ κοῦποτ' αὖθις ὕστερον.
 ὦ φέγγος, ὦ γῆς ἱρὸν οἰκείας πέδον
 Σαλαμῖνος, ὦ πατρῶον ἐστίης βᾶθρον,
 κλειναί τ' Ἀθῆναι καὶ τὸ σύντροφον γένος,
 κρηναὶ τε ποταμοὶ θ' οἶδε, καὶ τὰ Τρωϊκὰ
 πεδία προσανδῶ, χαίρει', ὦ τροφῆς ἐμοί·
 τοῦθ' ἡμῖν Αἴας τοῦπος ὕστατον θροεῖ,
 τὰ δ' ἄλλ' ἐν Αἰδου τοῖς κάτω μυθήσομαι.

830

835

840

845

850

855

860

865

Ἐπιπάροδος.

HMIXORION A.

πόνος πόνῳ πόνον φέρει,

πᾶ πᾶ

πᾶ γὰρ οὐκ ἔβαν ἐγώ;

κοῦδεις ἐπίσταται με συμμαθεῖν τόπος.

ἰδοὺ ἰδοὺ·

870

δοῦπον αἶ κλέω τινά.

HM. B. ἡμῶν γε ναὸς κοινόπλουν ὁμιλίαν.

HM. A. τί οὖν δῆ;

HM. B. πᾶν ἐστίβηται πλευρὸν ἔσπερον νεῶν.

HM. A. ἔχεις οὖν;

875

HM. B. πόνον γε πληθὺς, κοῦδὲν εἰς ὕψιν πλέον.

HM. A. ἀλλ' οὐδὲ μὲν δὴ τὴν ἀφ' ἡλίου βολῶν
κέλευθον ἐνὶ οὐδαμοῦ δηλοῖ φανείς.

Κομμὸς γ'.

στροφή.

XO. τίς ἂν δῆτά μοι, τίς ἂν φιλοπόνων

879

Ἀλῖαδ' ἔχων ἀπνους ἄγρας,

ἢ τίς Ὀλυμπιάδων θεῶν, ἢ θυτῶν

Βοσπορίων ποταμῶν, τὸν ὠμόθυμον

885

εἴ ποθι πλαζόμενον λεύσσω

ἀπύοι; σχέτλια γὰρ

ἐμέ γε τὸν μακρῶν ἀλάταν πόνων

οὐρίων μὴ πελάσαι δρόμων,

ἀλλ' ἄνδρα μὴ λεύσσειν ὄπον.

890

TEK. ἰὼ μοί μοι.

XO. τίνος βοή πάραυλος ἐξέβη νάπους;

TEK. ἰὼ τλήμων.

XO. τὴν δουρίληπτον δύσμορον νύμφην ὄρῳ

Τέκμησσαν, οἷκτῳ τῷδε συγκεκραμένην.

895

TEK. οἷχῳ, ὅλωλα, διαπεπόρθημαι, φίλοι.

XO. τί δ' ἔστιν;

TEK. Αἴας δὲ ἡμῖν ἀρετίως νεοσφαγῆς

κεῖται, κρυφαίῳ φασγάνῳ περιπτυχῆς.

- ΧΟ. ὦμοι ἐμῶν νόστων· 900
 ὦμοι, κατέπεφνες, ἄναξ,
 τόνδε συνναύταν, τάλας·
 ὦ ταλαίφρων γύναι.
- ΤΕΚ. ὥς ὦδε τοῦδ' ἔχοντος αἰδῶειν πάρα.
- ΧΟ. τίνας ποτ' ἔπραξε χειρὶ δύσμορος; 905
- ΤΕΚ. αὐτὸς πρὸς αὐτοῦ, δῆλον. ἐν γάρ οἱ χθονὶ
 πηκτὸν τόδ' ἔγχος περιπετὲς κατηγορεῖ.
- ΧΟ. ὦμοι ἐμᾶς ἄτας, οἷος ἄρ' αἰμάχθης, 910
 ἄφρακτος φίλων,
 ἐγὼ δ' ὁ πάντα κωφός, ὁ πάντ' αἰδοῖς,
 κατημέλησα. πᾶ πᾶ
 κεῖται ὁ δυστράπελος
 δυσώνυμος Αἴας;
- ΤΕΚ. οὔτοι θεατός· ἀλλὰ νιν περιπτνχεῖ 915
 φάρει καλύψω τῷδε παμπήδην, ἐπεὶ
 οὐδεὶς ἄν, ὅστις καὶ φίλος, τλαίῃ βλέπειν
 φουσῶντ' ἄνω πρὸς ῥῖνας ἐκ τε φοινίας
 πληγῆς μελανθὲν αἶμ' ἀπ' οἰκείας σφαγῆς.
 οἷμοι, τί δράσω; τίς σε βαστάσει φίλων; 920
 ποῦ Τεῦκρος; ὥς ἀχμαῖος, εἰ βαίῃ, μόλοι,
 πεπτῶτ' ἀδελφὸν τόνδε συγκαθαρμόσαι.
 ὦ δύσμορ' Αἴας, οἷος ὢν οἷως ἔχεις,
 ὥς καὶ παρ' ἐχθροῖς ἄξιος θρήνων τυχεῖν.
 ἀντιστροφή.
- ΧΟ. ἔμελλες, τάλας, ἔμελλες χρόνῳ 925
 στερεόφρων ἄρ' ἐξανύσσειν κακὰν
 μοῖραν ἀπειρεσίῳ πόνῳ. τοῖά μοι
 πάννηχα καὶ φασέθοντ' ἀνεστέναῖες 930
 ὠμόφρων ἐχθροδόπ' Ἀτρεΐδαις
 οὐλίῳ σὺν πάθει.
 μέγας ἄρ' ἦν ἐκεῖνος ἄρχων χρόνος
 πημάτων, ἦμος ἀριστόχειρ 935
 δῖπλων ἔκειτ' ἀγῶν πέρι.
- ΤΕΚ. ἰὼ μοί μοι.
- ΧΟ. χωρεῖ πρὸς ἥπαρ, αἶδα, γενναία δύη.
- ΤΕΚ. ἰὼ μοί μοι.

- ΧΟ. οὐδέν σ' ἀπιστῶ καὶ δις οἰμῶξαι, γύναι,
 τοιοῦδ' ἀποβλαφθεῖσαν ἀρτίως φίλον. 940
- ΤΕΚ. σοὶ μὲν δοκεῖν ταῦτ' ἔστ', ἐμοὶ δ' ἄγαν φρονεῖν.
- ΧΟ. ξιναυδῶ.
- ΤΕΚ. οἴμοι, τέκνον, πρὸς οἷα δουλείας ζυγὰ
 χωροῦμεν, οἷοι νῦν ἐφροσῶσι σκοποί. 945
- ΧΟ. ὦμοι, ἀναλγήτων
 δισσῶν ἐθρόησας ἄναυδ'
 ἔργ' Ἀτρειδᾶν τῷδ' ἄχει.
 ἀλλ' ἀπείργοι θεός.
- ΤΕΚ. οὐκ ἂν τὰδ' ἔστιν τῇδε, μὴ θεῶν μέτα. 950
- ΧΟ. ἄγαν ὑπερβριθὲς ἄχθος ἦνυσαν.
- ΤΕΚ. τοιόνδε μέντοι Ζηνὸς ἢ δεινὴ θεὸς
 Παλλὰς φντεύει πῆμ' Ὀδυσσέως χάριν.
- ΧΟ. ἦ ῥα κελαινῶπαν θυμὸν ἐφρυβρίζει
 πολύτλας ἀνὴρ, 954
 γελᾷ δὲ τοῖσι μαινομένοις ἄχεσιν
 πολλὴν γέλωτα, φεῦ φεῦ,
 ξὺν τε διπλοῦ βασιλῆς
 κλύοντες Ἀτρεΐδαι. 960
- ΤΕΚ. οἱ δ' οὖν γελόντων κἀπιχαιρόντων κακοῖς
 τοῖς τοῦδ'. ἴσως τοι, κεῖ βλέποντα μὴ πόθουν,
 θανόντ' ἂν οἰμῶξειαν ἐν χρεῖᾳ δορός.
 οἱ γὰρ κακοὶ γνῶμαισι τάγαθὸν χεροῖν
 ἔχοντες οὐκ ἴσασι, πρὶν τις ἐκβάλῃ. 965
 ἐμοὶ πικρὸς τέθνηκεν ἡ κείνοις γλυκύς,
 αὐτῷ δὲ τερπνός. ὦν γὰρ ἡράσθη τυχεῖν
 ἐκτῆσαθ' αὐτῷ, θάνατον ὄνπερ ἤθελεν.
 τί δῆτα τοῦδ' ἐπεγγελῶν ἂν κάτα;
 θεοῖς τέθνηκεν οὗτος, οὐ κείνοισιν, οὔ. 970
 πρὸς ταῦτ' Ὀδυσσεὺς ἐν κενοῖς ὑβρίζετω.
 Αἴας γὰρ αὐτοῖς οὐκέτ' ἐστίν, ἀλλ' — ἐμοὶ
 λιπὼν ἀνίας καὶ γόους — διοίχεται.

ΤΕΥΚΡΟΣ.

ἰὼ μοί μοι.

- ΧΟ. σίγησον. αὐδὴν γὰρ δοκῶ Τεύκρου κλύειν
 βοῶντος ἄτης τῆσδ' ἐπίσκοπον μέλος. 975

- ΤΕΥ.** ὦ φίλτατ' Αἴας, ὦ ξύναιμον ὅμμι' ἐμοί,
 ἄρ' ἡμπόληκας, ὥσπερ ἡ φάτις κρατεῖ;
ΧΟ. ὄλωλεν ἀνὴρ, Τεῦκρε, τοῦτ' ἐπίστασο.
ΤΕΥ. ὦμοι βαρείας ἄρα τῆς ἐμῆς τύχης. 980
ΧΟ. ὡς ὧδ' ἐχόντων —
ΤΕΥ. ὦ τάλας ἐγώ, τάλας.
ΧΟ. πάρα στενάζειν.
ΤΕΥ. ὦ περισπερχές πάθος.
ΧΟ. ἄγαν γε, Τεῦκρε.
ΤΕΥ. φεῦ τάλας. τί γὰρ τέκνον
 τὸ τοῦδε, ποῦ μοι γῆς κυρεῖ τῆς Τρωάδος;
ΧΟ. μόνος παρὰ σκηναῖσιν. 985
ΤΕΥ. οὐχ ὅσον τάχος
 δῆτ' αὐτὸν ἄξεις δεῦρο, μή τις ὡς κενῆς
 σκύμνον λεαίνης δυσμενῶν ἀναρπάσῃ;
 ἴθ', ἐγκόνει, σύγκαμνε· τοῖς ἐχθροῖσί τοι
 φιλοῦσι πάντες κειμένους ἐπεγγελαῖν.
ΧΟ. καὶ μὴν ἔτι ζῶν, Τεῦκρε, τοῦδ' εἰ σοι μέλει 990
 ἐφίεθ' ἀνὴρ κείνος, ὥσπερ οὖν μέλει.
ΤΕΥ. ὦ τῶν ἀπάντων δὴ θεαμάτων ἐμοί
 ἄλγιστον ὦν προσεῖδον ὀφθαλμοῖς ἐγώ,
 ὁδός θ' ὁδῶν πασῶν ἀνιάσασα δὴ
 μάλιστα τοῦμὸν σπλάγχνον, ἦν δὴ νῦν ἔβην, 995
 ὦ φίλτατ' Αἴας, τὸν σὸν ὡς ἐπησθόμην
 μόρον, διώκων καὶ χινοσκοπούμενος.
 ὀξεῖα γάρ σου βάξις ὡς θεοῦ τινας
 διηλθ' Ἀχαιοὺς πάντας, ὡς οἴχη θανάων.
 ἀγὼ κλύων δύστηνος ἐκποδῶν μὲν ὦν 1000
 ὑπεστέναζον, νῦν δ' ὄρων ἀπόλλυμαι.
 οἴμοι.
 ἴθ', ἐκκάλυψον, ὡς ἴδω τὸ πᾶν κακόν.
 ὦ δυσθέατον ὄμμα καὶ τόλμης πικρᾶς,
 ὅσας ἀνίας μοι κατασπείρας φθίνεις. 1005
 ποῖ γὰρ μολεῖν μοι δυνατόν, ἐς ποίους βροτούς,
 τοῖς σοῖς ἀρήξαντ' ἐν πόνοισι μηδαμοῦ;
 ἦ πού με Τελαμών, σὸς πατὴρ ἐμός θ' ἔμα,
 δέξαιτ' ἂν εὐπρόσωπος ἱλεώς τ' ἴσως

χωροῦντ' ἄνευ σοῦ. πῶς γὰρ οὐχ; ὅτω πάρα 1010
μῆδ' εὐτυχοῦντι μῆδὲν ἴλεων γελαῖν.

οὗτος τί κρύψει; ποῖον οὐκ ἔρεϊ κακὸν
τὸν ἐκ δορὸς γεγῶτα πολεμίου νόθον,
τὸν δειλία προδόντα καὶ κακανδρία
σέ, φίλτατ' Αἴας, ἢ δόλοισιν, ὥς τὰ σὰ 1015
κράτη θανόντος καὶ δόμονς νέμοιμι σούς.

τοιαῦτ' ἀνὴρ δύσοργος, ἐν γήρᾳ βαρύς,
ἔρεϊ, πρὸς οὐδὲν εἰς ἔριν θυμούμενος.
τέλος δ' ἀπωστὸς γῆς ἀπορριφθήσομαι,
δοῦλος λόγοισιν ἀντ' ἑλευθέρου φανείς. 1020

τοιαῦτα μὲν κατ' οἶκον· ἐν Τροίᾳ δέ μοι
πολλοὶ μὲν ἐχθροί, παῦρα δ' ὠφελήσιμα.
καὶ ταῦτα πάντα σοῦ θανόντος εὐρόμην.
οἵμοι, τί δράσω; πῶς σ' ἀποσπᾶσω πικροῦ
τοῦδ' αἰόλου κνῶδοντος, ὃ τάλας, ὅφ' οὐ
φρονέως ἄρ' ἐξέπνευσας; εἶδες ὥς χρόνῳ
ἔμελλέ σ' Ἑκτωρ καὶ θανῶν ἀποφθίσειν;
σκέψασθε, πρὸς θεῶν, τὴν τύχην δυοῖν βροτοῖν.

Ἑκτωρ μὲν, ὃ δὴ τοῦδ' ἐδωρήθη πάρα,
ζωστήρι προισθείς ἵππικῶν ἐξ ἀντύγων 1030
ἐκνάπτει αἰέν, ἔστ' ἀπέψυξεν βίον·

οὗτος δ' ἐκείνου τήνδε δωρεὰν ἔχων
πρὸς τοῦδ' ὄλωλε θανασίμῳ πεσήματι.

ἄρ' οὐκ Ἑρινὸς τοῦτ' ἐχάλλευσσε ξίφος
κἀκεῖνον Αἰδης, δημιουργὸς ἄγριος; 1035

ἐγὼ μὲν οὐκ αἰεὶ καὶ ταῦτα καὶ τὰ πάντ' ἀεὶ
φράσκοιμ' ἂν ἀνθρώποισι μηχανᾶν θεούς·
ὅτω δὲ μὴ τὰδ' ἐστὶν ἐν γνώμῃ φίλα,
κεῖνός τ' ἐκείνα στεργέτω καγὼ τάδε.

ΧΟ. μὴ τεῖνε μακράν, ἀλλ' ὅπως κρύψεις τάφῳ 1040
φράζου τὸν ἄνδρα, χῶ τι μυθήσῃ τάχα.
βλέπω γὰρ ἐχθρὸν φῶτα, καὶ τάχ' ἂν κακοῖς
γελῶν ἂ δὴ κακοῦργος ἐξίκοιτ' ἀνὴρ.

ΤΕΥ. τίς δ' ἐστὶν δντιν' ἄνδρα προσλεύσσεις στρατοῦ;

ΧΟ. Μενέλαος, ὃ δὴ τόνδε πλοῦν ἐστείλαμεν. 1045

ΤΕΥ. ὁρῶ· μαθεῖν γὰρ ἐγγὺς ὦν οὐ δυσπετής.

ΜΕΝΕΛΑΟΣ.

οὗτος, σὲ φωνῶ τόνδε τὸν νεκρὸν χερσὶν
μὴ συγκομίζειν, ἀλλ' ἔαν ὅπως ἔχει.

ΤΕΥ. τίνος χάριν τοσόνδ' ἀνήλωσας λόγον;

ΜΕ. δοκοῦντ' ἐμοί, δοκοῦντα δ' ὃς κραίνει στρατοῦ. 1050

ΤΕΥ. οὐκ οὐν ἂν εἵποισ ἦντιν' αἰτίαν προθεῖς;

ΜΕ. ὀθούνεκ' αὐτὸν ἐλπίσαντες οἴκοθεν
ἄγειν Ἀχαιοῖς ξύμμαχόν τε καὶ φίλον,
ἐξεύρομεν ζητοῦντες ἐχθίῳ Φρυγῶν·

ὅστις στρατῷ ξύμπαντι βουλευσας φρόνον 1055

νύκτωρ ἐπεστράτευσεν, ὥς ἔλοι δορί·

καὶ μὴ θεῶν τις τήνδε πεῖραν ἔσβησεν,

ἡμεῖς μὲν ἂν τήνδ' ἦν ὅδ' εἴληχεν τύχην

θανόντες ἂν προνείμεθ' αἰσχίστῳ μόρῳ,

οὗτος δ' ἂν ἔζη. νῦν δ' ἐνήλλαξεν θεὸς 1060

τὴν τοῦδ' ἕβριν πρὸς μῆλα καὶ ποίμνας πεσεῖν.

ὦν οἶνεκ' αὐτὸν οὐτις ἔστ' ἀνὴρ σθένων

τοσοῦτον ὥστε σῶμα τυμβεῦσαι τάφῳ,

ἀλλ' ἀμφὶ χλωρὰν ψάμαθον ἐκβεβλημένος

ὄρνισι φορβὴ παραλίῳις γενήσεται. 1065

πρὸς ταῦτα μηδὲν δεινὸν ἐξάρης μένος.

εἰ γὰρ βλέποντος μὴ' ὀνήμεν κρατεῖν,

πάντως θανόντος γ' ἄρξομεν, καὶ μὴ θέλης,

χερσὶν παρευθύνοντες· οὐ γὰρ ἔσθ' ὅπου

λόγων ἀκοῦσαι ζῶν ποτ' ἠθέλησ' ἐμῶν. 1070

καίτοι κακοῦ πρὸς ἀνδρὸς ἄνδρα δημότην

μηδὲν δικαιοῦν τῶν ἐφροσώτων κλίνειν.

οὐ γὰρ ποτ' οὔτ' ἂν ἐν πόλει νόμοι καλῶς

φέρουσιν' ἂν, ἐνθα μὴ καθεστήκη δέος,

οὔτ' ἂν στρατὸς γε σωφρόνως ἄρχοιτ' ἔτι, 1075

μηδὲν φόβον πρόβλημα μηδ' αἰδοῦς ἔχων.

ἀλλ' ἄνδρα χρή, καὶ σῶμα γενήσῃ μέγα,

δοκεῖν πεσεῖν ἂν καὶ ἀπὸ σμικροῦ κακοῦ.

δέος γὰρ ᾧ πρόσσεστιν αἰσχύνῃ θ' ὁμοῦ,

σωτηρίαν ἔχοντα τόνδ' ἐπίστασο· 1080

ὅπου δ' ὑβρίζειν δεῖν θ' ἂν βούλεται παρῇ,

ταύτην νόμιζε τὴν πόλιν χρόνῳ ποτὲ

ἐξ οὐρίων δραμοῦσαν ἐς βυθὸν πεσεῖν.

ἀλλ' ἐστάτω μοι καὶ δέος τι καίριον,

καὶ μὴ δοκῶμεν δρῶντες ἐν ἡδύμεθα

1085

οὐκ ἀντιτίσειν αὐθις ἐν λυπώμεθα.

ἔρπει παραλλὰξ ταῦτα. πρόσθεν οὗτος ἦν

αἰθῶν ὑβριστής, νῦν δ' ἐγὼ μέγ' αὖ φρονῶ.

καὶ σοι προφρωνῶ τόνδε μὴ θάπτειν, ὅπως

μὴ τόνδε θάπτων αὐτὸς ἐς ταφὰς πέσῃς.

1090

ΧΟ. Μενέλαε, μὴ γνώμας ὑποστήσας σοφὰς

εἴτ' αὐτὸς ἐν θανοῦσιν ὑβριστής γένη.

ΤΕΥ. οὐκ ἂν ποτ', ἄνδρες, ἄνδρα θανμάσαιμ' ἔτι,

ὃς μηδὲν ὦν γοναῖσιν εἶθ' ἁμαρτάνει,

ἃθ' οἱ δοκοῦντες εὐγενεῖς πεφυκέναι

1095

τοιαῦθ' ἁμαρτάνουσιν ἐν λόγοις ἔπη.

ἄγ', εἴπ' ἀπ' ἀρχῆς αὐθις, ἣ σὺ φῆς ἄγειν

τὸν ἄνδρ' Ἀχαιοῖς δεῦρο σύμμαχον λαβών;

οὐκ αὐτὸς ἐξέπλευσεν ὡς αὐτοῦ κρατῶν·

ποῦ σὺ στρατηγεῖς τοῦδε; ποῦ δὲ σοὶ λεῶν

1100

ἔξεστ' ἀνάσσειν ὦν ὕδ' ἡγεῖτ' οἴκοθεν;

Σπάρτης ἀνάσσειν ἤλθες, οὐχ ἡμῶν κρατῶν·

οὐδ' ἔσθ' ὅπου σοὶ τόνδε κοσμησάι πλέον

ἀρχῆς ἔκειτο θεσμός ἢ καὶ τῷδε σέ.

ὑπαρχος ἄλλων δεῦρ' ἐπλευσας, οὐχ ὅλων

1105

στρατηγός, ὥστ' Αἴαντος ἡγεῖσθαι ποτε.

ἀλλ' ὦνπερ ἄρχεις ἄρχε, καὶ τὰ σέμν' ἔπη

κόλαζ' ἐκείνους· τόνδε δ' εἴτε μὴ σὺ φῆς

εἶθ' ἄτερος στρατηγός, ἐς ταφὰς ἐγὼ

θήσω δικαίως, οὐ τὸ σὸν δείσας στόμα.

1110

οὐ γάρ τι τῆς σῆς οἶνεκ' ἐστρατεύσατο

γυναικός, ὥσπερ οἱ πόνον πολλοῦ πλέω,

ἀλλ' οἶνεχ' ὕρκων οἷσιν ἦν ἐνώμοτος,

σοῦ δ' οὐδέν· οὐ γὰρ ἡξίου τοὺς μηδένας.

πρὸς ταῦτα πλείους δεῦρο κήρυκας λαβὼν

1115

καὶ τὸν στρατηγὸν ἦκε, τοῦ δὲ σοῦ ψόφου

οὐκ ἂν στραφείην, ἕως ἂν ἦς οἷός περ εἶ.

ΧΟ. οὐδ' αὖ τοιαύτην γλῶσσαν ἐν κακοῖς φιλῶ·

τὰ σκληρὰ γὰρ τοι, κἂν ὑπέρδικ' ἦ, δάκνει.

- ΜΕ. ὁ τοξότης ἔοικεν οὐ σμικρὸν φρονεῖν. 1120
 ΤΕΥ. οὐ γὰρ βάνανσον τὴν τέχνην ἐκτεσάμην.
 ΜΕ. μέγ' ἂν τι κομπάσειας, ἀσπίδ' εἰ λάβοις.
 ΤΕΥ. κἄν ψιλὸς ἀρκέσαιμι σοὶ γ' ὥπλισμένην.
 ΜΕ. ἡ γλῶσσά σου τὸν θυμὸν ὡς δεινὸν τρέφει.
 ΤΕΥ. ξὺν τῷ δικαίῳ γὰρ μέγ' ἔξεστιν φρονεῖν. 1125
 ΜΕ. δίκαια γὰρ τόνδ' εὖτυχεῖν κτείναντά με;
 ΤΕΥ. κτείναντα; δεινόν γ' εἶπας, εἰ καὶ ἕης θανάων.
 ΜΕ. θεὸς γὰρ ἐκσώξει με, τῷδε δ' οἴχομαι.
 ΤΕΥ. μὴ νῦν ἀτίμα θεοῖς, θεοῖς σεσωσμένους.
 ΜΕ. ἐγὼ γὰρ ἂν ψέξαιμι δαιμόνων νόμους;
 ΤΕΥ. εἰ τοὺς θανόντας οὐκ ἔῃς θάπτειν παρών.
 ΜΕ. τοὺς γ' αὐτὸς αὐτοῦ πολεμίους· οὐ γὰρ καλόν;
 ΤΕΥ. ἦ σοὶ γὰρ Αἴας πολέμιος προύστη ποτέ;
 ΜΕ. μισοῦντ' ἐμίσει· καὶ σὺ τοῦτ' ἠπίστασο.
 ΤΕΥ. κλέπτῃς γὰρ αὐτοῦ ψηφοποιὸς εὐρέθῃς. 1135
 ΜΕ. ἐν τοῖς δικασταῖς κοῦκ ἐμοὶ τόδ' ἐσφάλῃ.
 ΤΕΥ. πόλλ' ἂν κακῶς λάθῃς σὺ κλέψειας κακά.
 ΜΕ. τοῦτ' εἰς ἀνίαν τοῦπος ἔρχεται τινι.
 ΤΕΥ. οὐ μάλλον, ὡς ἔοικεν, ἢ λυπήσομεν.
 ΜΕ. ἔν σοι φράσω· τόνδ' ἐστὶν οὐχὶ θαπτόεν.
 ΤΕΥ. ἀλλ' ἀντακούσῃ τοῦτον ὡς τεθάψεται. 1140
 ΜΕ. ἤδη ποτ' εἶδον ἄνδρ' ἐγὼ γλώσση θρασὺν
 ναύτας ἐφορμήσαντα χειμῶνος τὸ πλεῖν,
 ᾧ φθέγμ' ὄν οὐκ ἂν εἶδες, ἡνίκ' ἐν κακῷ
 χειμῶνος εἴχετ', ἀλλ' ἔφ' εἵματος κρυφεῖς 1145
 πατεῖν παρεῖχε τῷ θέλοντι ναυτίλων.
 οὕτω δὲ καὶ σὲ καὶ τὸ σὸν λάβρον στόμα
 σμικροῦ νέφους τάχ' ἂν τις ἐκπνεύσας μέγας
 χειμῶν κατασβέσειε τὴν πολλὴν βοήν.
 ΤΕΥ. ἐγὼ δέ γ' ἄνδρ' ὅπῃπα μωρίας πλέων,
 ὃς ἐν κακοῖς ὑβρίζε τοῖσι τῶν πέλας.
 καὶ τ' αὐτὸν εἰσιδὼν τις ἐμφερῆς ἐμοὶ
 ὀργήν θ' ὁμοῖος εἶπε τοιοῦτον λόγον·
 ὦνθρωπε, μὴ δρᾷ τοὺς τεθνηκότας κακῶς·
 εἰ γὰρ ποιήσεις, ἴσθι πημανούμενος. 1155
 τοιαῦτ' ἀνολβὸν ἄνδρ' ἐνουθέτει παρών.

- ὄρω δέ τοί νιν, κἄστιν, ὥς ἐμοὶ δοκεῖ,
οὐδείς ποτ' ἄλλος ἢ σύ. μῶν ἡμιζάμην;
ΜΕ. ἄπειμι· καὶ γὰρ αἰσχρόν, εἰ πύθοιτό τις
λόγοις κολάζειν ᾧ βιάζεσθαι παρῇ. 1160
- ΤΕΥ.** ἄφερπέ νιν. κάμοι γὰρ αἰσχιστον κλέειν
ἀνδρὸς ματαίου φλαῦρ' ἔπη μνθουμένων.
- ΧΟ.** ἔσται μεγάλης ἔριδος τις ἀγών.
ἀλλ' ὥς δύνασαι, Τεῦχε, ταχύνας
σπεῦσον κοίλῃν κάπετόν τιν' ἰδεῖν 1165
τῷδ', ἔνθα βροτοῖς τὸν ἀείμνηστον
τάφον εὐρώεντα καθέξει.
- ΤΕΥ.** καὶ μὴν ἐς αὐτὸν καιρὸν οἶδε πλησίοι
πάρεσιν ἀνδρὸς τοῦδε παῖς τε καὶ γυνή,
τάφον περιστελοῦντε δυστήνου νεκροῦ. 1170
ὦ παῖ, πρόσελθε δεῦρο, καὶ σταθεὶς πέλας
ἱκέτης ἔραψαι πατρός, ὅς σ' ἐγείνατο.
θάκει δὲ προστρόπαιος ἐν χεροῖν ἔχων
κόμας ἐμὰς καὶ τῆσδε καὶ σαντοῦ τρίτου,
ἱκτῆριον θησανρόν. εἰ δέ τις στρατοῦ 1175
βία σ' ἀποσπάσειε τοῦδε τοῦ νεκροῦ,
κακὸς κακῶς ἄθαρπτος ἐκπέσοι χθονός,
γένους ἅπαντος ῥίζαν ἐξημημένος,
αὐτως ὅπως περ τόνδ' ἐγὼ τέμνω πλόκον.
ἔχ' αὐτόν, ὦ παῖ, καὶ φύλασσε, μηδέ σε 1180
κινησάτω τις, ἀλλὰ προσπεσὼν ἔχου.
ὕμεῖς τε μὴ γυναῖκες ἀντ' ἀνδρῶν πέλας
παρέστατ', ἀλλ' ἀρήγετ', ἔστ' ἐγὼ μόλω
τάφου μεληθεὶς τῷδε, κἂν μηδεὶς ἐᾷ.

Στάσιμον γ'.

στροφὴ δ.

- ΧΟ.** τίς ἄρα νέατος, ἐς πότε λήξει πολυπλάγκτων ἐτέων ἀριθμός,
τὰν ἅπανστον αἰὲν ἐμοὶ δορυσσοήτων 1186
μόχθων ἔταν ἐπάγων
ἀν' ἀνεμώδεα Τρωΐαν,
δύστανον ὄνειδος Ἑλλάνων; 1190

ἀντιστροφή α'.

ὄφελε πρότερον αἰθέρα δῦναι μέγαν ἢ τὸν πολύκοινον

Ἄιδαν

1192

κεῖνος ἀνὴρ, δς στυγερῶν ἔδειξεν δπλων

1195

Ἐλλάσι κοινὸν Ἄρη· —

ἰὼ πόνοι πρόγονοι πόνων· —

κεῖνος γὰρ ἔπερσεν ἀνθρώπους.

στροφή β'.

ἐκεῖνος οὔτε στεφάνων

οὔτε βαθειᾶν κυλίκων

1200

νεῖμεν ἔμοι τέρψιν ὀμιλεῖν,

οὔτε γλυκὴν αὐλῶν ὕτοβον,

δύσμορος, οὔτ' ἐννυχίαν

τέρψιν ἰαύειν.

ἐρώτων δ' ἐρώτων ἀπέπαυσεν, ὦμοι·

1205

κεῖμαι δ' ἀμέριμος οὕτως,

αἰὲ πνικναῖς δρόσοις

τεγγόμενος κόμας,

λυγρᾶς μνήματα Τροίας.

1210

ἀντιστροφή β'.

καὶ πρὶν μὲν αἰὲν νυχίου

δείματος ἦν μοι προβολὰ

καὶ βελέων θούριος Αἴας·

νῦν δ' οὗτος ἀνεῖται στυγερῶ

δαίμονι. τίς μοι, τίς ἔτ' οὖν

1215

τέρψις ἐπέσται;

γενοίμαν ἴν' ἔλῃεν ἔπεστι πόντου

πρόβλημ' ἀλίκλυστον, ἄκραν

ὑπὸ πλάκα Σουνίου,

1220

τὰς ἱερὰς δπως

προσείπομεν Ἀθήνας.

ΤΕΥΚΡΟΣ.

καὶ μὴν ἰδὼν ἔσπευσα τὸν στρατηλάτην

Ἀγαμέμνον' ἡμῖν δεῦρο τόνδ' ὀρμώμενον·

δηλὸς δέ μοῖστί σκαιὸν ἐκλύσων στόμα.

1225

ΑΓΑΜΕΜΝΩΝ.

σὲ δὴ τὰ δεινὰ ῥήματ' ἀγγέλλουσί μοι
 τλῆναι καθ' ἡμῶν ὧδ' ἀνοιμωκτὶ χανεῖν;
 σέ τοι, τὸν ἐκ τῆς αἰχμαλωτίδος λέγω,
 ἢ που τραφεῖς ἂν μητρὸς εὐγενοῦς ἄπο
 ὑψήλ' ἐφώνεις καπ' ἕκρων ὠδοιπόροις, 1230
 ὅτ' οὐδὲν ὦν τοῦ μηδὲν ἀντέστις ἔπερ,
 κοῦτε στρατηγὸς οὔτε ναυάρχους μολεῖν
 ἡμᾶς Ἀχαιῶν οὔτε σοῦ διωμόσω,
 ἀλλ' αὐτὸς ἄρχων, ὥς σὺ φῆς, Αἴας ἔπλει.
 ταῦτ' οὐκ ἀκούειν μεγάλα πρὸς δούλων κακά; 1235
 ποῖον κέκραγας ἀνδρὸς ὧδ' ἐπέφρονα;
 ποῦ βάντος ἢ ποῦ στάντος οὔπερ οὐκ ἐγώ;
 οὐκ ἄρ' Ἀχαιοῖς ἄνδρες εἰσὶ πλὴν ὕδε;
 πικροὺς ἔοιμεν τῶν Ἀχιλλείων ὅπλων
 ἀγῶνας Ἀργείοισι κηρῦξαι τότε, 1240
 εἰ πανταχοῦ φανοῦμεθ' ἐκ Τεύκρου κακοί,
 κοῦκ ἀρκέσει ποθ' ὑμῖν οὐδ' ἡσσημένοις
 εἵκειν ἅ τοις πολλοῖσιν ἤρεσκεν κριταῖς,
 ἀλλ' αἰὲν ἡμᾶς ἢ κακοῖς βαλεῖτέ που
 ἢ σὺν δόλῳ κεντήσεθ' οἱ λελειμμένοι. 1245
 ἐκ τῶνδε μέντοι τῶν τρόπων οὐκ ἂν ποτε
 κατάστασις γένοιτ' ἂν οὐθενὸς νόμου,
 εἰ τοὺς δίκη νικῶντας ἐξωθήσομεν
 καὶ τοὺς ὀπισθεν ἐς τὸ πρόσθεν ἄξομεν.
 ἀλλ' εἰρκτέον τάδ' ἐστίν· οὐ γὰρ οἱ πλάτεις 1250
 οὐδ' εὐρένωτοι φῶτες ἀσφαλέστατοι,
 ἀλλ' οἱ φρονοῦντες εὖ κρατοῦσι πανταχοῦ.
 μέγας δὲ πλευρὰ βοῦς ὑπὸ σμικρᾶς ὕμῳ
 μᾶστιγος ὀρθὸς εἰς ὁδὸν πορεύεται.
 καὶ σοὶ προσέρπον τοῦτ' ἐγὼ τὸ φάρμακον 1255
 ὀρθῶ τάχ', εἰ μὴ νοῦν κατακτίσῃ τινα·
 δὲ ἀνδρὸς οὐκέτ' ὄντος, ἀλλ' ἤδη σκιᾶς,
 θαρσῶν ἰβρίξεις κάξελευθεροστομοεῖς.
 οὐ σωφρονήσεις; οὐ μαθὼν δὲ εἰ φῦσιν
 ἄλλον τιν' ἄξεις ἄνδρα δεῦρ' ἐλεύθερον, 1260
 ὅστις πρὸς ἡμᾶς ἀντὶ σοῦ λέξει τὰ σά;

σοῦ γὰρ λέγοντος οὐκέτ' ἂν μάθοιμ' ἐγώ·
τὴν βάρβαρον γὰρ γλώσσαν οὐκ ἔπαύω.

ΧΟ. εἴθ' ὑμῖν ἀμφοῖν νοῦς γένοιτο σωφρονεῖν·
τούτου γὰρ οὐδὲν σφῶν ἔχω λῶον γράσαι.

1265

ΤΕΥ. φεῦ· τοῦ θανόντος ὡς ταχεῖά τις βροτοῖς
χάρις διαρρεῖ καὶ προδοῦς' ἀλίσκεται,
εἰ σοῦ γ' ὅδ' ἀνὴρ οὐδ' ἐπὶ σμικρῶν λόγων,
Αἴας, ἔτ' ἴσχει μνηστίν, οὗ σὺ πολλάκις
τὴν σὴν προτείνων προύκαμες ψυχὴν δορί·
ἀλλ' οὔχεται δὴ πάντα ταῦτ' ἐρριμμένα.

1270

ὦ πολλὰ λέξας ἄρτι κἀνόνητ' ἔπη,
οὐ μνημονεύεις οὐκέτ' οὐδέν, ἡνίκα
ἐρκέων ποθ' ὑμᾶς οὔτος ἐγκεκλημένους,
ἦδη τὸ μῆδέν ὄντας, ἐν τροπῇ δορὸς
ἐρρύσατ' ἐλθὼν μοῦνος, ἀμφὶ μὲν νεῶν
ἄκροισιν ἦδη ναυτικοῖς ἐδωλοῖσι

1275

πυρὸς φλέγοντος, ἐς δὲ ναυτικὰ σκάφη
πηδῶντος ἄρδην Ἑκτορος τάφρων ὑπερ;
τίς ταῦτ' ἀπειρξεν; οὐχ' ὅδ' ἦν ὁ δρῶν τάδε,

1280

ὃν οὐδαμοῦ φῆς σοῦ δίχ' ἐμβῆναι ποδί;

ἄρ' ὑμῖν οὔτος ταῦτ' ἔδρασεν ἔνδικα;

χῶτ' αὖθις αὐτὸς Ἑκτορος μόνος μόνου,

λαχῶν τε κἀκέλευστος, ἦλθ' ἐναντίος,

οὐ δραπετήν τὸν κλῆρον ἐς μέσον καθείς,

1285

υγρᾶς ἀρούρας βῶλον, ἀλλ' ὃς εὐλόφου

κυνῆς ἔμελλε πρῶτος ἄλμα κουριεῖν;

ὅδ' ἦν ὁ πράσσων ταῦτα, σὺν δ' ἐγὼ παρών,

ὁ δοῦλος, οὐκ τῆς βαρβάρου μητρὸς γεγώς.

δύστηνε, ποῖ βλέπων ποτ' αὐτὰ καὶ θροεῖς;

1290

οὐκ οἶσθα, σοῦ πατρὸς μὲν ὃς προΐφν πατὴρ,

ἀρχαῖον ὄντα Πέλοπα βάρβαρον Φρυγᾶ;

Ἀτρεΐα δ', ὃς αὖ σ' ἔσπειρε, δυσσεβέστατον

προθέντ' ἀδελφῷ δεῖπνον οἰκείων τέκνων;

αὐτὸς δὲ μητρὸς ἐξέφης Κρήσσης, ἐφ' ἣ

1295

λαβὼν ἐπακτὸν ἄνδρ' ὁ φιτύσας πατὴρ

ἐφῆκεν ἑλλοῖς ἰχθύσιν διαφθοράν.

τοιοῦτος ὢν τοιῷδ' ὄνειδίξεις σποράν;

ὃς ἐκ πατρὸς μὲν εἰμι Τελαμῶνος γεγώς,
 δστις στρατοῦ τὰ πρῶτ' ἀριστεύσας ἐμὴν
 ἴσχει ξύνευνον μητέρ', ἣ γένει μὲν ἦν
 βασίλεια, Λαομέδοντος· ἔκκριτον δέ νιν
 δώρημα κείνῳ ἔδωκεν Ἀλκυμήνης γόνος.
 ἄρ' ὦδ' ἄριστος ἐξ ἀριστεῶν δυοῖν
 βλαστῶν ἂν αἰσχύνοιμι τοὺς πρὸς αἵματος,
 οὗς νῦν σὺ τοιοῖσδ' ἐν πόνοισι κειμένους
 ὠθεῖς ἀθάπτους, οὐδ' ἐπαισχύνῃ λέγων;
 εὖ νυν τόδ' ἴσθι, τοῦτον εἰ βαλεῖτέ που,
 βαλεῖτε χῆμας τρεῖς ὁμοῦ συγκειμένους.
 ἐπεὶ καλὸν μοι τοῦδ' ὑπερπονουμένην
 θανεῖν προδήλως μᾶλλον ἢ τῆς σῆς ὑπὲρ
 γυναικός, ἣ τοῦ σοῦ γ' ὁμαίμονος λέγω;
 πρὸς ταῦθ' ὄρα μὴ τοῦμόν, ἀλλὰ καὶ τὸ σόν·
 ὥς εἴ με πημανεῖς τι, βουλήσῃ ποτὲ
 καὶ δειλὸς εἶναι μᾶλλον ἢ 'ν ἐμοὶ θρασύς.
 ΧΟ. ἄναξ Ὀδυσσεῦ, καιρὸν ἴσθ' ἐληλυθώς,
 εἰ μὴ ξυνάψων, ἀλλὰ συλλύσων πάρεϊ.

ΟΔΥΣΣΕΥΣ.

τί δ' ἔστιν, ἄνδρες; τηλόθεν γὰρ ἡσθόμεν
 βοὴν Ἀτρείδων τῶδ' ἐπ' ἀλκίμῳ νεκρῷ.
 ΑΓ. οὐ γὰρ κλίοντές ἐσμεν αἰσχίστους λόγους,
 ἄναξ Ὀδυσσεῦ, τοῦδ' ὑπ' ἀνδρὸς ἀρετίως;
 ΟΔ. ποίους; ἐγὼ γὰρ ἀνδρὶ συγγνώμην ἔχω
 κλίνοντι φλαῦρα συμβαλεῖν ἔπη κακά.
 ΑΓ. ἤκουσεν αἰσχροῦ· δρῶν γὰρ ἦν τοιαῦτά με.
 ΟΔ. τί γὰρ σ' ἔδρασεν, ὥστε καὶ βλάβην ἔχειν;
 ΑΓ. οὐ φησ' ἐάσειν τόνδε τὸν νεκρὸν ταφῆς
 ἄμοιρον, ἀλλὰ πρὸς βίαν θάψειν ἐμοῦ.
 ΟΔ. ἔξεστιν οὖν εἰπόντι τάληθ' ἡ φίλῳ
 σοὶ μηδὲν ἥσσον ἢ πάρος ξυνηρετεῖν;
 ΑΓ. εἶπ'· ἣ γὰρ εἶην οὐκ ἂν εὖ φρονῶν, ἐπεὶ
 φίλον σ' ἐγὼ μέγιστον Ἀργείων νέμου.
 ΟΔ. ἀκούε νυν. τὸν ἄνδρα τόνδε πρὸς θεῶν
 μὴ τλῆς ἀθάπτον ὦδ' ἀναλήγτως βαλεῖν·

- μηδ' ἡ βία σε μηδαμῶς νικησάτω
 τοσόνδε μισεῖν ὥστε τὴν δίκην πατεῖν. 1335
 καὶ μοι γὰρ ἦν ποθ' οὗτος ἔχθιστος στρατοῦ,
 ἐξ οὗ κ' ἡράτησα τῶν Ἀχιλλείων δπλων·
 ἀλλ' αὐτὸν ἔμπας ὄντ' ἐγὼ τοιόνδ' ἐμοὶ
 οὐκ ἀντατιμάσαιμ' ἔν, ὥστε μὴ λέγειν
 ἐν' ἄνδρ' ἰδεῖν ἄριστον Ἀργείων, ὅσοι 1340
 Τροίαν ἀφικόμεσθα, πλὴν Ἀχιλλέως.
 ὥστ' οὐκ ἔν ἐνδίκῳ γ' ἀτιμάζοιτό σοι·
 οὐ γάρ τι τοῦτον, ἀλλὰ τοὺς θεῶν νόμους
 φθείροις ἔν. ἄνδρα δ' οὐ δίκαιον, εἰ θάνοι,
 βλάπτειν τὸν ἐσθλόν, οὐδ' εἰ μισῶν κυρῆς. 1345
 ΑΓ. σὺ ταῦτ', Ὀδυσσεῦ, τοῦδ' ὑπερμαχεῖς ἐμοί;
 ΟΔ. ἔγωγ'· ἐμίσουν δ', ἥνικ' ἦν μισεῖν καλόν.
 ΑΓ. οὐ γὰρ θανόντι καὶ προσεμβῆναι σε χρεῖ;
 ΟΔ. μὴ χαῖρ', Ἀτρεΐδῃ, κέρδεσιν τοῖς μὴ καλοῖς.
 ΑΓ. τὸν τοι τύραννον εὐσεβεῖν οὐ ῥάδιον. 1350
 ΟΔ. ἀλλ' εὖ λέγουσι τοῖς φίλοις τιμὰς νέμειν.
 ΑΓ. κλέειν τὸν ἐσθλὸν ἄνδρα χρεῖ τῶν ἐν τέλει.
 ΟΔ. παῦσαι· κρατεῖς τοι τῶν φίλων νικώμενος.
 ΑΓ. μέμνησ' ὅποιῳ φωτὶ τὴν χάριν δίδως.
 ΟΔ. ὃδ' ἐχθρὸς ἀνὴρ, ἀλλὰ γενναῖός ποτ' ἦν. 1355
 ΑΓ. τί ποτε ποιήσεις; ἐχθρὸν ὦδ' αἰδῆ νέκυν;
 ΟΔ. νικᾷ γὰρ ἀρετὴ με τῆς ἐχθρας πολὺ.
 ΑΓ. τοιοῖδε μέντοι φῶτες ἔμπληκτοι βροτῶν.
 ΟΔ. ἦ κάρτα πολλοὶ νῦν φίλοι καὶ θις πικροί.
 ΑΓ. τοιούτῳδ' ἐπαινεῖς δῆτα σὺ κτᾶσθαι φίλους; 1360
 ΟΔ. σκληρὰν ἐπαινεῖν οὐ φιλῶ ψυχὴν ἐγώ.
 ΑΓ. ἡμᾶς σὺ δειλοὺς τῇδε θῆμερα φανεῖς.
 ΟΔ. ἄνδρας μὲν οὖν Ἑλλήσι πᾶσιν ἐνδίκους.
 ΑΓ. ἄνωγας οὖν με τὸν νεκρὸν θάπτειν ἔαν;
 ΟΔ. ἔγωγε· καὶ γὰρ αὐτὸς ἐνθάδ' ἵξομαι. 1365
 ΑΓ. ἦ πάνθ' ὁμοῖα· πᾶς ἀνὴρ αὐτῷ πονεῖ.
 ΟΔ. τῷ γὰρ με μᾶλλον εἰκρὸς ἢ μαντῷ πονεῖν;
 ΑΓ. σὸν ἄρα τοῦργον, οὐκ ἐμὸν κεκλήσεται.
 ΟΔ. ὥς ἔν ποιήσης, πανταχῇ χρηστός γ' ἔση.
 ΑΓ. ἀλλ' εὖ γε μέντοι τοῦτ' ἐπίστασ', ὥς ἐγώ 1370

- σοὶ μὲν νέμοιμ' ἂν τῆσδε καὶ μεῖζω χάριν,
 οὔτος δὲ κακῇ κἀνθάδ' ὣν ἔμοιγ' ὁμῶς
 ἔχθιστος ἔσται. σοὶ δὲ δοῶν ἔξισθ' ἂν χρη-.
 ΧΟ. ὅστις σ', Ὀδυσσεῦ, μὴ λέγει γνώμη σοφὸν
 φῦναι, τοιοῦτον ὄντα, μῶρός ἐστ' ἀνὴρ. 1375
 ΟΛ. καὶ νῦν γε Τεύκρῳ τὰπὸ τοῦδ' ἀγγέλλομαι,
 ὅσον τότ' ἐχθρὸς ἦ, τοσόνδ' εἶναι φίλος.
 καὶ τὸν θανόντα τόνδε συνθάπτειν θέλω,
 καὶ ξυμπονεῖν καὶ μηδὲν ἐλλείπειν δσων
 χρητὶ τοῖς ἀρίστοις ἀνδράσιν πονεῖν βροτούς. 1380
 ΤΕΥ. ἄριστ' Ὀδυσσεῦ, πάντ' ἔχω σ' ἐπαινέσαι
 λόγοισι· καὶ μ' ἔψευσας ἐλπίδος πολὺ.
 τούτῳ γὰρ ὣν ἔχθιστος Ἀργείων ἀνὴρ
 μόνος παρέστης χερσίν, οὐδ' ἔτλης παρῶν
 θανόντι τῷδε ζῶν ἐφρυβρίσαι μέγα, 1385
 ὥς ὁ στρατηγὸς οὐπιβρόντητος μολῶν
 αὐτός τε χῶ ξύναιμος ἠθέλησάτην
 λωβητὸν αὐτὸν ἐκβαλεῖν ταφῆς ἄτερ.
 τοιγάρ σφ' Ὀλύμπου τοῦδ' ὁ πρεσβεῖων πατήρ
 μνήμων τ' Ἐρινὸς καὶ τελεσφόρος Αἴκη 1390
 κακοὺς κακῶς φθείρειαν, ὥσπερ ἠθέλον
 τὸν ἄνδρα λώβαις ἐκβαλεῖν ἀναξίως.
 σέ δ', ὦ γεραίου σπέρμα Λαέρτου πατρός,
 τάφου μὲν ὀκνῶ τοῦδ' ἐπιψάειν ἔαν,
 μὴ τῷ θανόντι τοῦτο δυσχερὲς ποιῶ. 1395
 τὰ δ' ἄλλα καὶ ξύμπρασσε, κεί' τινα στρατοῦ
 θέλεις κομίζειν, οὐδὲν ἄλγος ἔξομεν.
 ἐγὼ δὲ τᾶλλα πάντα πορσυνῶ· σὺ δὲ
 ἀνὴρ καθ' ἡμᾶς ἐσθλὸς ὣν ἐπίστασο.
 ΟΛ. ἀλλ' ἠθέλον μὲν· εἰ δὲ μή' στί σοι φίλον 1400
 πρᾶσσειν τὰδ' ἡμᾶς, εἴμ', ἐπαινέσας τὸ σόν.
 ΤΕΥ. ἄλις· ἤδη γὰρ πολλὸς ἐκτέταται
 χρόνος. ἀλλ' οἱ μὲν κοίλῃν κάπετον
 χερσὶ ταχύνετε, τοὶ δ' ὑψίβατον
 τρίποδ' ἀμφίπτυρον λουτρῶν ὁσίων 1405
 θέσθ' ἐπίκαιρον·
 μία δ' ἐκ κλισίας ἀνδρῶν ἵλη

τὸν ὑπασπίδιον κόσμον φερέτω.
 παῖ, σὺ δὲ πατρός γ', ὅσον ἰσχύεις
 φιλότῃτι, θιγὼν πλευρὰς σὺν ἐμοὶ
 τάσδ' ἐπικούφιζ'. ἔτι γὰρ θερμαὶ
 σύριγγες ἔνω φνυσῶσι μέλαν
 μένος. ἀλλ' ἄγε πᾶς, φίλος ὅστις ἀνὴρ
 φησὶ παρεῖναι, σούσθω, βάτω,
 τῷδ' ἀνδρὶ πονῶν τῷ πάντ' ἀγαθῷ
 κοῦδενί πω λῶονι θνητῶν.

1410

1415

ΧΟ. ἦ πολλὰ βροτοῖς ἔστιν ἰδοῦσιν
 γνῶναι· πρὶν ἰδεῖν δ' οὐδεὶς μάντις
 τῶν μελλόντων, ὃ τι πράξει.

Metrische Schemata der Chorlieder.

Parodos

στροφή 172—182 = ἀντιστροφή 183—193

[illegible]

ἐπεὶ δὲ 194—200.

[illegible]

Kommos

στροφή 221—231 = ἀντιστροφή 245—255

A handwriting practice sheet for the letter 'u'. It features ten rows of dashed lines on a lined background. Each row contains a series of 'u' characters, some of which are partially cut off at the right edge. The characters are formed by a solid line, with a dashed line indicating the starting point and direction of the stroke. The first row shows a 'u' followed by a dashed line, then a 'u' followed by a dashed line, and so on. The second row shows a 'u' followed by a dashed line, then a 'u' followed by a dashed line, and so on. The third row shows a 'u' followed by a dashed line, then a 'u' followed by a dashed line, and so on. The fourth row shows a 'u' followed by a dashed line, then a 'u' followed by a dashed line, and so on. The fifth row shows a 'u' followed by a dashed line, then a 'u' followed by a dashed line, and so on. The sixth row shows a 'u' followed by a dashed line, then a 'u' followed by a dashed line, and so on. The seventh row shows a 'u' followed by a dashed line, then a 'u' followed by a dashed line, and so on. The eighth row shows a 'u' followed by a dashed line, then a 'u' followed by a dashed line, and so on. The ninth row shows a 'u' followed by a dashed line, then a 'u' followed by a dashed line, and so on. The tenth row shows a 'u' followed by a dashed line, then a 'u' followed by a dashed line, and so on.

Kommos

στροφὴ α' 348—355

== ἀντιστροφή α' 356—363

ॐ
 ॐ ॐ ॐ ॐ ॐ
 ॐ ॐ ॐ ॐ ॐ
 ॐ ॐ ॐ ॐ ॐ ॐ ॐ ॐ
 ॐ ॐ ॐ ॐ
 ॐ ॐ ॐ ॐ ॐ ॐ
 ॐ ॐ ॐ ॐ ॐ ॐ

ROTANOX
oczyszczanie
VIII 2011



KD.14599
nr inw. 18534

sonbok